



EUROPÄISCHE KULTURHAUPTSTADT
WROCLAW 2016

KULTURBROSCHÜRE | JULI - AUGUST

DER GANZE JULI UND AUGUST IN WROCŁAW

BASK 2016 – Offene Werkstatt für baskische Kultur

1. | 3. Juli 2016

s. 10-11

Monat mit Autorenlesungen

2. Juli | 1. August 2016

s. 12-13

Singing Europe

23., 30. Juli und 6. August 2016

s. 14-15

Marc Chagall und die Künstler der europäischen Avantgarde

1. Juli | 31. August 2016

s. 16

Kunst sucht IQ. Künstler aus Wrocław

2. Juli | 11. September 2016

s. 17

Koalition der Städte

s. 18-19

Poznań – nächste Haltestelle

1. | 3. Juli 2016

Łódź – gewebte Erneuerung

14. | 17. Juli 2016

Gdańsk – Freunde von der Küste

30. Juli | 5. August 2016

Katowice – Stadt der Musik

15. | 21. August 2016

16. MFF T-Mobile Nowe Horyzonty: Filmopern

21., 23., 29., 30. Juli 2016

s. 20

16. MFF T-Mobile Nowe Horyzonty: Meister des Europäischen Kinos

21. | 31. Juli 2016

s. 21

Brave Festival „Outcasts – Ausgegrenzte“

1. | 16. Juli 2016

s. 22

Finale des Zyklus Stimme der Ausgegrenzten

22. | 31. Juli 2016

s. 23

Polcon – Eurokonferenz 2016

18. | 22. August 2016

s. 24

Summer Rental. Die Sammlung Marx zu Gast in Wrocław / Sommer Residenz

20. August 2016 | 22. Januar 2017

s. 25

Capital of Rock präsentiert: Rammstein, Limp Bizkit

27. August 2016

s. 26

Eröffnung des Zentrums für Geschichte „Zajeźdnia“ (Busdepot)

28. August 2016

s. 27



WROCŁAW 2016

Europejska Stolica Kultury





BASK 2016 – Offene Werkstatt für baskische Kultur

BASK ist als Plattform für den Dialog zwischen Wrocław und San Sebastian entstanden, den Europäischen Schwester-Kulturhauptstädten 2016. Das ist ein Raum, um gemeinsame Punkte zwischen der polnischen und baskischen Kultur zu suchen, ein Ort für kreative Maßnahmen und um bei Workshops und kulturellen Aktionen praktische künstlerische Fähigkeiten zu erwerben. Jeden Sommer wird 3 Tage lang einer der verlorenen Räume von Wrocław zum Zentrum für Dialog und Entdeckung der baskischen Kultur; in diesem Jahr treffen wir uns in der ehemaligen Villa von Oswald Püschel, einer Perle der Architektur aus dem 19. Jh. im Stadtteil Szczytniki, die von einem grünen Garten umgeben ist. Es ist ein besonderer Ort, der, obwohl er sehr nah am

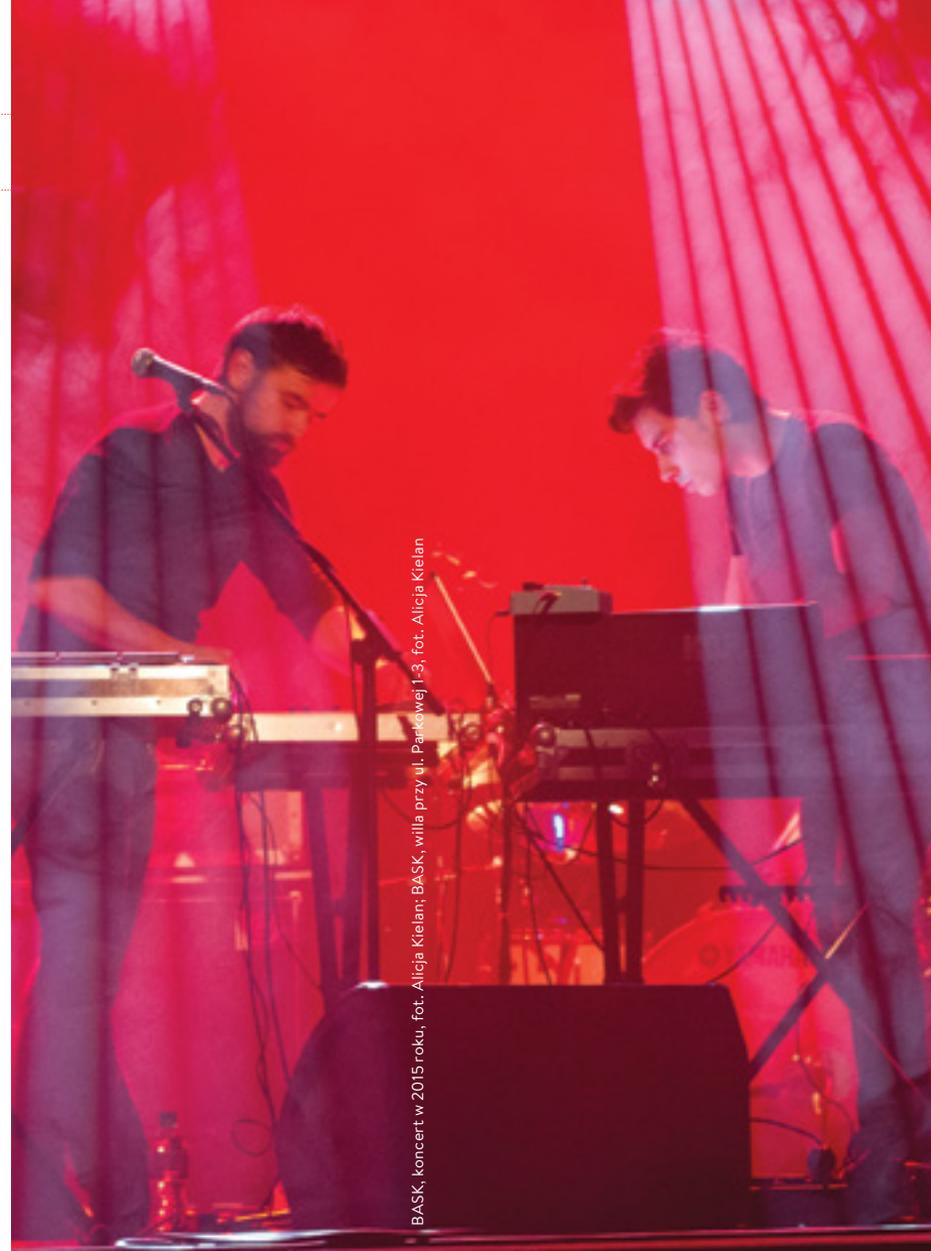
Stadtzentrum liegt, den Trubel der Stadt vergessen lässt.

SPIELE WIE EIN BASKE

Das Thema der diesjährigen Edition ist GRA || JOKOA [Spiel], das sind künstlerische Aktivitäten zur Unterhaltung und zur Dokumentation von Unterhaltung. Warum? Unterhaltung ist wesentlich, sowohl dafür, um die Identität einer Generation zu bestimmen, als auch für vielfältige Formen des sozialen Lebens, aber auch, um eine Kultur aufzubauen, die sich außerhalb der Erwerbstätigkeit und anderen Pflichten entwickelt.

STÄDTISCHE AKTIONEN UND WORKSHOPS

Das Herz des BASK-Projekts stellt eine Reihe von Workshops und städtischen Aktionen dar,



BASK, koncert w 2015 roku, fot. Alicja Kielan; BASK, willa przy ul. Parkowej 1-3, fot. Alicja Kielan

die von polnischen und baskischen Künstlern, Kultur-Animatoren und Kennern des baskischen Kulturraums geleitet werden. Bei den Workshops wird jeder Teilnehmer die Gelegenheit haben, praktische Fähigkeiten im Bereich Mode, Design, Food Design und Handwerk zu erwerben, und gleichzeitig über die Geschichte, Tradition und Kultur anderer Völker zu lernen. Die Teilnehmer der städtischen Aktionen werden über Probleme der Nationalität, der kulturellen Identität und Stereotypen nachdenken, aber auch die Situation städtischer Räume in Wrocław und San Sebastian vergleichen.

BASKISCHE KÜNSTLER

Bei der Veranstaltung kann man Künstler aus dem Baskenland treffen, aber auch die Ergebnisse der Residenzen polnischer Künstler sehen, die Gelegenheit hatten, in San Sebastian zu arbeiten. Das allem dank des Programms künstlerischer Residenzen A-i-R Wro im Rahmen der Europäischen



Kulturhauptstadt Wrocław 2016. In diesem Jahr fassen wir den dreijährigen Residenz-Austausch zwischen der Hauptstadt von Niederschlesien und San Sebastian zusammen. Außerdem werden auch die Ergebnisse der Arbeit der diesjährigen Residenten zu sehen sein – Diego Vivanco und Aitor Gametxo.

Das detaillierte Programm für BASK 2016 ist auf der Internetseite der Veranstaltung erhältlich.

BASK 2016 und das Programm künstlerischer Residenzen A-i-R Wro werden aus Mitteln des Ministers für Kultur und Nationales Kulturerbe bezuschusst.

Ort: ehemalige Villa von Oswald Püschel, ul. Parkowa 1-3, Wrocław

Veranstalter: Europäische Kulturhauptstadt Wrocław 2016, Programm künstlerischer Residenzen A-i-R Wro, Europäische Kulturhauptstadt Donostia / San Sebastian 2016
www.wroclaw2016.pl/bask-2016
FB: BASK2016



Monat mit Autorenlesungen

Das Festival findet in Brünn, Košice, Ostrava, Lemberg und Wrocław statt. In jeder Stadt finden 31 Tage lang zwei Treffen täglich statt: eines mit einem Schriftsteller aus dem Gastgeberland, und ein zweites mit einem Schriftsteller, der die Literatur des Landes repräsentiert, dem eine konkrete Edition des Festivals in besonderer Weise gewidmet ist. Dieses Jahr wird beim Festival die spanische Literatur präsentiert, und in Wrocław sind sowohl Schriftsteller zu Gast, die vom polnischen Publikum verehrt werden, als auch solche, die von ihm noch entdeckt werden können. Der wichtigste Punkt jeder Autorenlesung ist das Lesen ausgewählter Texte durch die eingeladenen Autoren. Die Übersetzung von Texten ausländischer Schriftsteller

ins Polnische wird auf einem Bildschirm angezeigt. Die Treffen in jeder thematischen Linie finden entsprechend um 19.00 und 20.30 statt. Da das diesjährige Festival in das Literatur-Programm der EKH aufgenommen wurde, finden mehrere Autorenlesungen vom 28. bis 30. Juli ausnahmsweise auf dem Gelände der Offiziershochschule der Landstreitkräfte statt, wo Hundert von Teilnehmern des Treffens der Mitglieder von Buch-Diskussion-Klubs aus ganz Polen an speziell für sie vorbereiteten Literatur-Specials teilnehmen werden. In diesem Zusammenhang sind auch Special Guests eingeladen.

Ort: Mediathek, pl. Teatralny 5
Veranstalter: Öffentliche Stadtbibliothek Wrocław, Büro EKH Wrocław 2016
www.msa.wroclaw.pl

fot. Augustyn Bardjan; Mies-Spotk.-Aut. Spotkanie z Olgą Tokarczuk w Mediatece, fot. R. Komorowski

PROGRAM

DATUM	19:00	20:30
02.07.	Domingo Villar	Jakub Małecki (PL)
03.07.	Lorenzo Silva	Joanna Bator (PL)
04.07.	Carme Riera	Lidia Ostałowska (PL)
05.07.	Ignacio Vidal-Folch	Andrzej Kurkow (UA)
06.07.	Harkaitz Cano	Hubert Klimko-Dobrzaniecki (PL)
07.07.	Alfonso Zapico	Jarostaw Mikołajewski (PL)
08.07.	Rosa Ribas	Ivan Habaj (SK)
09.07.	Rikardo Arregi	Michał Witkowski (PL)
10.07.	Jordi Llobregat	Peter Krišťufek (SK)
11.07.	Karmele Jaio	Rút Lichnerová (SK)
12.07.	Joan Manuel Soldevilla	Michał Olszewski (PL)
13.07.	M. Mercè Cuartiella Todolí	Iva Pekárková (CZ)
14.07.	Pilar Adón	Hana Lundiaková (CZ)
15.07.	Fernando Arrabal	Jacek Hugo-Bader (PL)
16.07.	Lluís-Anton Baulenas	Petra Soukupová (CZ)
17.07.	Eider Rodriguez	Peter Šulej (SK)
18.07.	Cristian Crusat	Dariusz Rosiak (PL)
19.07.	Vanessa Montfort	David Záborský (CZ)
20.07.	Adolfo García Ortega	Jacek Dehnel (PL)
21.07.	Luis Leante	Piotr Paziński (PL)
22.07.	Jesús Ruiz Mantilla	Alena Zemančíková (CZ)
23.07.	Jorge Eduardo Benavides	Peter Getting (SK)
24.07.	David Llorente	Łukasz Orbitowski (PL)
25.07.	Miren Agur Meabe	Żanna Słoniowska (PL)
26.07.	Eduardo Moga	Karol Maliszewski (PL)
27.07.	Xavier Farré	Pawło Arie (UA)
28.07. *	Rosa Montero	
29.07. *	Olga Tokarczuk (PL)	
30.07.	Pablo García Casado	Sylvia Chutnik (PL)
31.07.	Carlos Be	Andrij Ljubka (UA)
01.08.	Ernesto Pérez Zúñiga	Drum Tyjátr (UA)

*Sonderprogramm aus Anlass des Treffens der Mitglieder von Buch-Diskussion-Klubs; Treffen auf dem Gelände der Offiziershochschule der Landstreitkräfte „Tadeusz Kościuszko“, ul. Czajkowskiego 109/
 Special Guest MSA: Ildefonso Falcones

SINGING EUROPE

Die größten europäischen Stars und tausende singender Amateur-Sänger laden in diesen Ferien einstimmig zu Singing Europe 2016 nach Wrocław ein. Während des Events können die Zuhörer nicht nur Chormusik in bester Qualität hören, sondern selbst mitmachen. Wie? Singend. Die Veranstalter versichern, dass es ein super Konzert wird! Auf dem Programm stehen u.a.: die weltberühmte Sopranistin Aleksandra Kurzak, der Star der italienischen TV-Show The Voice, Schwester Cristina Scucci und europäische Chöre. Tickets sind erhältlich auf der Plattform www.ebilet.pl.

Veranstalter: Nationales Musik-Forum „Witold Lutosławski“
www.nfm.wroclaw.pl/projekty-choralne/singing-europe



23 Juli 2016 / 18:00

Die berühmtesten europäischen Länder

Auf dem Programm des Konzerts steht ein Auftritt von Cristina Scucci, einer Ordensschwester, die die Zuschauer der Talent Show The Voice of Italy lieben gelernt haben. Ihre tollen Auftritte in dem beliebten Fernsehprogramm waren die Internet-Sensation. Im weiteren Verlauf des Abends wird das Publikum von dem Orchester und dem Chor Singing Europe, die von Agnieszka Franków-Żelazny dirigiert werden, aus den Sitzen gerissen und zum gemeinsamen Singen aufgefordert. Auf dem Programm stehen die größten europäischen Hits.

Ort: Wrocław, Stadion Wrocław
Eintrittskarten: N 10 PLN / E 5 PLN



30 Juli 2016 / 18:00

F. Mendelssohn-Bartholdy – Elias

Der aus den vorherigen Editionen von Singing Europe bekannte Dirigent Paul McCreeh leitet das Ensemble, das das Monumentalwerk Elias von Felix Mendelssohn-Bartholdy aus dem 19. Jh. auführt, ein romantisches Oratorium für Solo-Stimmen, Chor, Orchester. Die Solisten sind u.a.: Rosemary Joshua, Paula Murrihy, Robert Murray und Andrew Foster-Williams; die Chor-Partien singen: Studentenchor der Universität Pardubice, Akademischer Chor der Universität Gdańsk, Akademischer Chor der Universität Warschau, Chor der Medizinischen Universität Wrocław „Medici Cantantes“ und Akademischer Chor Žerotín aus Olomouc.

Ort: Wrocław, Dom zur Heiligen Maria Magdalena, Szewska 10
Eintrittskarten: 110 PLN / N 90 PLN / E: 70 PLN

6 August 2016 / 18:00

Die berühmtesten Arien und Opernchöre

Die Welt bekannten Sänger (Metropolitan Opera New York oder Mailander La Scala) Aleksandra Kurzak und Roberto Alagna präsentieren die schönsten Opern-Werke. Begleitung: Philharmonie Wrocław. Stimmlich werden die Stars unterstützt von: Chor der Schles. Universität „Harmonia“ Cieszyn, Akadem. Chor der Adam-Mickiewicz-Universität Poznań, Akadem. Chor der Technischen Hochschule Wrocław, Akadem. Chor der Technischen Hochschule Opole, Akadem. Chor des Studentischen Kulturzentrums der Universität Niš/Serbien, Chor des Nationalen Musik-Forums. Konzertleiter: der charismatisch Bassem Akiki.

Ort: Wrocław, Nationales Musik-Forum
Eintrittskarten: 300 PLN / 200 PLN / 150 PLN / 120 PLN / 70 PLN





Marc Chagall und die Künstler der europäischen Avantgarde

Im Juli 2016 präsentiert Wrocław das Werk von Marc Chagall. In „Marc Chagall und die Künstler der europäischen Avantgarde“ im Städtischen Museum werden fast 60 Graphiken gezeigt, u.a. 16 farbige Lithographien von Chagall. Ergänzt wird dies von Klassikern der Avantgarde- Kunst des 20. Jh.: Georges Braque, Alexander

Calder, Alberto Giacometti, Fernand Léger, André Masson, Henri Matisse, Joan Miró, Pablo Picasso u.a.. Die Sammlung stammt aus dem 1997 gegründeten Marc-Chagall-Museum in Witebsk/ Weißrussland. Die Sammlung wird zum ersten Mal in Polen gezeigt. Sein Werk wurde vor allem von seiner Herkunft geprägt. In Witebsk

geboren, verbrachte er fast das ganze Leben Frankreich und in den USA. Seine Heimat inspirierte ihn unaufhörlich in seiner Kunst. Er balancierte auf zwei Polen, malte den Alltag in einem Shtetl in Osteuropa, wobei er sich einer modernen, universellen, Kunstform bediente. Inspiration schöpfte er aus seinen Erinnerung und modernistischen Kunstströmungen, u.a.: Expressionismus, Fauvismus, Surrealismus, Kubismus.

Chagall fand sich 1911 in Paris im künstlerischen Milieu wieder. Während er im berühmten „Bienenstock“ wohnte, hatte er Gelegenheit, Künstler kennen zu lernen: Modigliani, Léger, Brâncuși, A.pollinaire, Lipschitz, Soutine, Jacob, was ihm half, eine der führenden Persönlichkeiten der Avantgarde-Kunst des 20. Jh. zu werden.

Ort: Stadtmuseum Wrocław, Königsschloss, ul. Kazimierza Wielkiego 35

Veranstalter: Stadtmuseum Wrocław, EKH Wrocław 2016
www.wroclaw2016.pl/marc-chagall2016

Marc Chagall: IQ, Natalia Lachowicz, Aksamitny terror, 1970, fotografia kolorowa, 100 x 100 cm; SZTUKA SZUKA IQ, Tomasz Broda, William Stern, 2015, akryl, płótno, 100 x 70 cm



Kunst sucht IQ. Künstler aus Wrocław

Kunst sucht IQ ist eine Ausstellung von über 180 Arbeiten von 30 Künstlern aus Wrocław, die am 2. Juli mit der Ausstellungseröffnung im Nationalen Musik-Forum beginnt. Leitmotiv der Ausstellung wird Intelligenz sein, oder konkreter, der Intelligenzquotient IQ, der von 104 Jahren gerade in Wrocław

erarbeitet wurde, von Professor William Stern. Zur Ausstellung lädt die Kuratorin Ewa Kaszewska ein.

Das Thema IQ ist zum wiederholten Mal eine Herausforderung für das Künstlertum von Wrocław geworden. Die von den Veranstaltern konzipierte Ausstellung erinnert daran, dass gute Kunst intelligent ist und es sich lohnt, mit ihr zu spielen, für das Image und die Zukunft der lokalen Bevölkerung. Es ist auch ein Versuch, den kreativen Charakter der Stadt zu zeigen, deren Atmosphäre, die aus der fortschreitenden Vereinheitlichung herausbricht, feststellen lässt: – Diese Kunst – das ist Wrocław!

Ihre Arbeiten präsentieren unter anderem folgende Künstler: Tomasz Broda, Jan Chwałczyk, Krystyna Cybińska, Tomasz Domański, Stanisław Dróżdź,



Kurt Fleckenstein, Józef Hałas, Marcin Harlender, Aga Jarząbowa, Paweł Jarodzki, Kasia Kmita, Piotr Kmita, Jerzy Kosalka, Hanna Krzetuska, Waldemar Kuczma, Natalia Lach-Lachowicz, Andrzej Lachowicz, Eugeniusz Minciel, Zdzisław Nitka, Krzysztof Skarbek, Eugeniusz Get Stankiewicz, Anna Szpakowska-Kujawska, Wacław Szpakowski, Radek Ślany, Albin Tomaszewski, Lech Twardowski, Antek Wajda, Krzysztof Wałaszek, Urszula Wilk, Maria Zuba.

Ort: Nationales Musik-Forum, plac Wolności 1
Veranstalter: OWLPR
Kuratorin: Ewa Kaszewska
www.wroclaw2016.pl/sztuka-szuka-iq/





KOALITION DER STÄDTE

1. | 3. Juli 2016

Poznań – Nächste Haltestelle

Die Tramlinie „O“ aus Poznań ist die ideale Art die Stadt und deren Menschen kennen zu lernen. Theatervorführungen und Happenings in der Tram, im Staszica-Park, am Hauptbahnhof und unter dem pl. Grunwaldzki zeigen nicht nur das kreative Potential der Künstler von Poznań, sondern auch deren Bewohner. Dazu laden wir Sie zu musikalischen Aktionen im Hinterhof von ul. Rydygiera 25/27 ein. Das Symphonie-Orchester Amadeus von Agnieszka Duczmal im Oratorium Marianum ergänzt dies harmonisch.

Ort: Stadtteil Nadodrze und Straßenbahn Linie O

Veranstalter: Kulturzentrum CK Zamek Poznań, Verein Usta Usta
www.wroclaw2016.pl/koalicjamiast

14. | 17. Juli 2016

Łódź – gewebte Erneuerung

Die Präsentation von Łódź in der Kulturbrauerei umfasst über 30 Veranstaltungen aus den Bereichen Theater, visuelle Künste, kreative Industrie, Video-Art, Film, Musik, Performance, Fotografie und Animationen, die sich wie die Fäden eines Gewebes zu L. Story verweben – dem Abschlusskonzert der Gruppe L. Stadt zu Texten von Konrad Dworakowski mit Videocomic, der die Träume und Vorstellungen der Bewohner von Łódź zu ihrer Stadt vorstellt. Eintritt frei, mit Ausnahme der Vorführungen des Stücks Derby. Die Rotweißen des Theaters Chorea und der Etüden Re-animation. Kostenfreie Eintrittskarten zur den Stücken können ab 4. Juli am Infopunkt Barbara abgeholt werden, ul. Świdnicka 8c.

Ort: Kulturbrauerei, Hubska 44 **Veranstalter:** Theater Pinokio Łódź
www.wroclaw2016.pl/koalicjamiast

foto_radoslaw_kazmierczak



30. Juli | 5. August 2016

Gdańsk – Freunde von der Küste

Ort der Aktionen von Künstlern aus der Dreistadt an der Ostsee wird das Gebäude am Rynek 25 sein. Im Raum des fünfgeschossigen Bürgerhauses werden Ausstellungen, Konzerten, Autorenlesungen, Filmvorführungen und Diskussionen stattfinden. Im Erdgeschoss werden auch eine Café, eine Bar und eine Buchhandlung eröffnet. Die eingeladenen Künstler werden Aspekte der Stadt, der Dreistadt, vom Meer, aus dem Tourismus entdecken, wobei sie neue Kontexte schaffen, die aus der Kooperation der Künstler aus Gdańsk und Wrocław und den Menschen resultieren, die das Bürgerhaus besuchen. Detailliertes Programm: www.koalicjamiast.wroclaw2016.pl/gdansk.

Ort: Bürgerhaus, Rynek 25 **Veranstalter:** Institut für Städtische Kultur, Stadt Gdańsk
www.wroclaw2016.pl/koalicjamiast

15. | 21. August 2016

Katowice – Stadt der Musik

Katowice ist UNESCO-Stadt der Musik. Im August wird Musik aus Katowice an der Oder erklingen, nach dem Motto: Wrocław Stadt der Begegnung. Experimental-Musiker treffen sich in der Außenstelle des Klang-Büros Katowice an der Oder. Das schlesische RGG Trio eint Kräfte mit dem Saxophonisten Loren Schoenberg und dem Posaunisten Samuel Blaser, um live die legendäre Kollektion Savory zu spielen. Es kommen die Band Vołosi (Katowice/ Beskiden) und die Gruppe 33A des charismatischen Niaz Diasamidze mit dem Projekt Transkaukasus.

Ort: Städtisches Arsenal, ul. Cieszyńskiego 9 **Veranstalter:** Katowice – Gartenstadt
www.wroclaw2016.pl/koalicjamiast



WROCLAW 2016
Europejska Stolica Kultury



21., 23., 29., 30. JULI 2016

16. MFF T-Mobile Nowe Horyzonty: Filmopern

Bei der 16. Edition des wichtigsten nationalen Festivals für Programmkinos finden zwei besondere Events in der Reihe Filmopern statt. Erstens die Uraufführung der Oper *Lost Highway* (Regie: Natalia Korczakowska), die auf dem Kultfilm von David Lynch basiert. Die Verfasserin des Librettos ist die österreichische Nobelpreisträgerin Elfriede Jelinek, in Kooperation mit der Komponistin Olga Neuwirth. Das zweite Event ist die polnische Premiere des Film-Opern-Festivals *River of Fundament* unter der Regie

des „amerikanischen Wagners“, d.h., des extravaganten Multimedia-Künstlers, Matthew Barney, der auch die kontroverse Reihe *Cremaster* geschaffen hat. Das monumentale 6stündige Spektakel wurde inspiriert vom Roman von Norman Mailer, *American Dream*. Es ist eine extreme und schwindelerregende Komposition phantasmagorischer Bilder und Narrationen, in denen sich das Schicksal des ägyptischen Romanheldens mit der Biographie seines Autors und der amerikanischen Popkultur verweben.



Opery filmowe *River of Fundament*; *Opera filmowa „Zagubiona Autostrada“*, David Lynch; *Mistrzowie kina europejskiego „Moja matka“*, rez. Nanni Moretti; *MFFTMNH Duch roju*, rez. Victor Erice

Lost Highway

21. und 23. Juli, 17:00
Ort: Nationales Musik-Forum,
plac Wolności 1
Veranstalter: Verein Nowe Horyzonty,
Szablowska Studio
www.nowehoryzonty.pl

River of Fundament

29. und 30. Juli, 20:00
Ort: Nationales Musik-Forum
Veranstalter: Verein Nowe Horyzonty
www.nowehoryzonty.pl



21. | 31. JULI 2016

16. MFF T-Mobile Nowe Horyzonty: Meister des Europäischen Kinos

Im Rahmen der diesjährigen Edition lädt das Internationale Filmfestival T-Mobile Nowe Horyzonty zur Reihe *Meister des Europäischen Kinos* ein, an dem acht weltweit bekannte und geschätzte europäische Filmemacher teilnehmen. Die Gäste des Festivals präsentieren jeweils zwei ihrer Filme und einen „Film zur Inspiration“, den jeder von ihnen aus dem europäischen Kino ausgewählt hat. Unter den nach Wrocław geladenen Filmemacher sind u.a.: Nanni Moretti – der italienische „Woody Allen“

genannt wird, wegen seines abstrakten Humors und autobiographischer Handlungsstränge, Victor Erice – Meister des baskischen Kinos und Nestors des dortigen Film-Milieus, Jessica Hausner – österreichische Regisseurin und Drehbuchschreiberin und Preisträgerin des Goldenen Löwen in Venedig 2009 für den Film *Lourdes*, sowie Ulrike Ottinger – deutsche Regisseurin, Dokumentarfilmerin und Fotografin, die seit den 60er Jahren im Grenzbereich zwischen Kunst und Film tätig ist.

Ort: Kino Nowe Horyzonty,
ul. Kazimierza Wielkiego 19a-21
Veranstalter: Verein Nowe Horyzonty
www.nowehoryzonty.pl





1. | 16. JULI 2016

AUSGEWÄHLTE
VERANSTALTUNGEN

Brave Festival „Outcasts – Ausgegrenzte“

Bei der diesjährigen Edition sieht das Publikum jene, die beschlos- sen haben, mit Hilfe von Kunst gegen Ausgrenzung anzugehen. Unter ihnen sind unter anderem: Das Theater 21, das aufgrund des zusätzlichen Chromosoms 21 so heißt, über das seine Schauspie- ler verfügen – Menschen mit Down-Syndrom; das Nalaga’at The- ater aus Israel, das sich aus Schau- spielern mit dem Usher-Syndrom zusammensetzt (genetische Krank- heit, die eine Hörsehbehinderung hervorruft); Candoco Dance

Company, ein Tanz-Theater, dessen Solisten Menschen mit Behinde- rungen sind sowie das Blind Ballet Company Fernanda Bianchini aus Brasilien – das weltweit einzige professionelle Blinden-Ballett.

Das Festival umfasst auch Filmvorführungen, Treffen mit Künstlern, Workshops, Erzähla- bende und Bildungs-, Integrations- und Öko-Aktionen.

Ort: verschiedene Standorte

Veranstalter: Verein für Theaterkultur „Lied der Ziege“

bravefestival.pl

Theater „Lied der Ziege“: „Crazy God“ –

Premiere: 1. Juli, 20:00

2., 3., 4. Juli, 19:00

Ort: Theater Polski (ul. Zapolska 3)

Purity – Eröffnung der Filmrevue BRAVE: Forbidden CINEMA

2. Juli, 19.00

Ort: DCF

Teatr 21

6., 8. Juli, 18.00

Ort: Theater Polski, Scena na Świebodzkim

Candoco Dance Company

7., 8. Juli, 21.00

Ort: Theater Polski

Nalaga’at Theater

12., 13. Juli, 18.00

Ort: Theater Polski



22. | 31. JULI 2016

Finale des Zyklus Stimme der Ausgegrenzten

AUSGEWÄHLTE
VERANSTALTUNGEN

Die Stimme der Ausgegrenzten ist ein Programm von Michał Znaniecki, das er seit 4 Jahren mit der Stiftung Jutropera in Wrocław und in Partnerstädten realisiert. Es ist eine Koproduktion mit der EKH Wrocław 2016, gefördert durch das Ministerium für Kultur und Nationales Kulturerbe. Ende Juli präsentiert der Künstler Spektakel und Treffen zur Zusammenfassung aller bisherigen Veranstaltungen und die Premiere des Spektakels Sommernachtstraum: Geschichte eines anderen Soldaten. Die Idee des Projekts ist, Gruppen von professionellen Künstlern und Sozial Ausgegrenzten miteinander zu verbinden. Dieses Jahr hat sich dem Projekt eine Gruppe aus dem

Jugendzentrum für Soziotherapie Nr. 2 angeschlossen, die neben Theater- Workshops mit Zofia Do- wjat, aktiv Akrobatenstücke für das Spektakel unter freiem Himmel vorbereiten. Es nehmen auch geladene Gäste teil: Ewa Biegas, Karina Skrzyszewska, Wioletta Białk, Michał Koterski und das in- ternationale Musik-Ensemble unter Leitung von Jon Paul Laki. Darüber hinaus sind Treffen, Ausstellungen und Projektionen geplant.

Ort: verschiedene Standorte

Veranstalter: Stiftung Jutropera, Europäische Kulturhauptstadt Wrocław 2016

www.wroclaw2016.pl/program-glos- wykluconych

www.jutropera.weebly.com

www.znaniecki.net

Final-Gala Auf der Suche nach Lear: Verdi

22. Juli 2016, 18.00

Ort: Impart, ul. Mazowiecka 17

Freiluft-Spektakel Sommernachtstraum: Geschichte eines anderen Soldaten

31. Juli 2016, 21.00

Ort: Park in Leśnica, ul. Marszowicka



Polcon – Eurokonferenz 2016

Das älteste polnische Festival für Literatur und Fantasy, das seit 1985 stattfindet. Die Veranstaltung findet jedes Jahr an einem anderen Ort statt, dieses Mal kehrt sie nach 4 Jahren wieder nach Wrocław zurück. Teil der Polcon ist der Literatur-Preis Fandom Polski „Janusz A. Zajdel” – der älteste und prestigereichste Preis für Fantasy-Autoren. Das Motto



der Polcon 2016 sind Phantastische Welten, die uns auf Schritt und Tritt begleiten: in Büchern, Spielen und Videos, im Kino, im Fernsehen, in Comics. Dieses Jahr werden beim Festival Autoren zu Gast sein, die nicht nur in Polen, sondern auch global bei Fantasy-Fans bekannt sind, wie: Maja Kossakowska und Bogusław Polch – die nicht nur für ihr Schaffen bekannt sind, sondern auch für ihr Engagement für die Entwicklung der Community. Die Polcon 2016 ist auch die Eurokonferenz, das heißt, die Gala zur Verleihung der prestigeträchtigen Preise, die von den Veranstaltern der Eurocon verliehen werden: Ehrengäste der Eurokonferenz werden u.a. sein: Ian Watson, Chris Achilleos und David J. Lally. Und das ist alles erst die Spitze des Eisbergs der geplanten Treffen und Attraktionen.

Ort: Komplex der Jahrhunderthalle, ul. Wystawowa 1
Veranstalter: Stiftung Pro Fantastica, Festival-Büro Impart 2016
www.polcon2016.pl

AUSGEWÄHLTE VERANSTALTUNGEN

Gala zur Verleihung des Preises Fandom Polski „Janusz A. Zajdel” für den Verfasser des besten Fantasy-Romans und der besten Erzählung, die im vergangenen Kalenderjahr erschienen sind.

20. August, 20:00
 Ort: Komplex der Jahrhunderthalle (ul. Wystawowa 1)

Eröffnungszeremonie. Konzert mit Symphonieorchester mit Musik aus Fantasy- und Science-Fiction-Filmen.

18. August, 20:00
 Ort: Kongresszentrum Wrocław (ul. Wystawowa 1, Auditorium)



polcon_ Strop Studio Fotograficzne dla Polcon 2016 Wrocław; Summer Rental_ fot. Muzeum Narodowe we Wrocławiu

Summer Rental. Die Sammlung Marx zu Gast in Wrocław / Sommer Residenz.

Der Hamburger Bahnhof in Berlin wurde 1966 als Außenstelle der Nationalgalerie eröffnet, die die Kollektion Erich Marx umfasst. Heute ist er eines der größten Museen für zeitgenössische Kunst in der Welt. Seit 20 Jahren wird dort die Sammlung Marx in einer Dauerausstellung gezeigt. Einen Teil davon kann man in diesem Jahr auch im Museum für Zeitgenössische Kunst Wrocław sehen, im Pavillon der Vier Kuppeln, der neuen Außenstelle des Nationalmuseums Wrocław. Dort werden bekannte Werke mit Schlüsselbedeutung für die Sammlung von Joseph Beuys, Anselm Kiefer,

Robert Rauschenberg, Cy Twombly und Andy Warhol gezeigt, aber auch weniger bekannte Arbeiten, die normalerweise im Hamburger Bahnhof gezeigt werden. In der Ausstellung werden auch Arbeiten zu sehen sein, die aus den privaten Sammlungen von Marx stammen.

Die nach Wrocław gebrachten Werke sollen das Interesse des deutschen Sammlers an New York und Berlin widerspiegeln. Das New York der 1980er Jahre werden Werke von Peter Halley, Ross Bleckner, Keith Haring und Julian Schnabel repräsentieren. Die Präsentation Berliner Künstlern hingegen werden von Arbeiten des

Vertreter des Informel (Taschismus), Fred Thieler, bereichert, aber auch von Rainer Fetting, Eberhard Havekost, Martin Assig und Chris Newman. In der Ausstellung wird es aber auch nicht an Beispielen der neuesten Kunst fehlen – den neuesten Errungenschaften der Kollektion Erich Marx.

Ort: Museum für Zeitgenössische Kunst – Außenstelle des Nationalmuseums Wrocław, Pavillon der Vier Kuppeln, ul. Wystawowa 1.

Kuratoren: Eugen Blume, Matilda Felix, Barbara Banaś.

Veranstalter: Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart, Nationalmuseum Wrocław, Europäische Kulturhauptstadt Wrocław 2016.



▶ 27. AUGUST 2016

Capital of Rock

Die Europäische Kulturhauptstadt Wrocław 2016 lädt zur ersten Edition des Capitol of Rock ein, dem größten Musik-Event in Polen in diesem Jahr. Am 27. August wird Wrocław für einen Tag zur „Europäischen Hauptstadt des Rock“, der in allen Formen und Gattungen durchdekliniert wird. An diesem Abend wird der unbestrittene Star der Bühne im Städtischen Stadion die deutsche Gruppe Rammstein sein. Till Lindemann und Konsorten haben uns an epische Spektakel gewöhnt, die eine enorme Klangwand, eine mechanische Szenographie und Pyrotechnik in unvorstellbarem Ausmaß nutzen. Als Special Guest tritt die amerikanische

Band Limp Bizkit auf – Experten für „mission impossible“. Somit wird es eine Energiebombe geben, den Effekt der Messallianz von Riff-Gitarre und Hip-Hop-Inspiration. Die Capital of Rock ergänzen die amerikanische Band RED, die Gitarrenklänge aus den sonnigen Südstaaten präsentieren, und Bullet for My Valentine, die für das Publikum in Wrocław eine einzigartige Lektion in europäischem Metalcore vorbereiten. Die einheimische Gitarren-Szene hingegen wird von OCN aus Wrocław vertreten. Am 27. August werden die Augen der Gitarren-Welt auf Wrocław als „Europäische Hauptstadt des Rock“ gerichtet sein.

LINE-UP:

RAMMSTEIN
Special guest:
Limp Bizkit
Bullet For My Valentine
Red
OCN

Ort: Stadion Wrocław
Veranstalter: RockloudLive
www.capitalofrock.pl



CoR_Rammstein

W 28. AUGUST 2016

Eröffnung des Zentrums für Geschichte „Zajeźdnia“ (Busdepot)

Das Busdepot an der ul. Grabiszyńska in Wrocław ist ein besonderer Ort. Das ungewöhnliche Objekt vom Ende des 19. Jh. ist „Zeitzeuge“ der schwierigen Geschichte der Stadt. Bei den Kämpfen um die Festung Breslau wurde das Busdepot wie fast die gesamte Stadt zerstört.

Als 1945 Wrocław polnisch wurde, bauten die Polen die teilweise zerstörten Gebäude des Depots wieder auf. Hier begann im August 1980 ein Streik zur Unterstützung der streikenden Arbeiter an der Ostsee. Hier ist die Geburtsstätte

der „Solidarność“ von Wrocław und des Widerspruchs gegen die kommunistische Diktatur.

Darum entsteht jetzt genau an dieser Stelle das Zentrum für Geschichte „Zajeźdnia“! Wenn man überhaupt „eine Stadt erzählen“ kann, seine Geschichte, Menschen, Kultur, Vergangenheit und Zukunft beschreiben kann, dann kann man sich nur schwer einen besseren Ort dafür vorstellen. Hier werden Ausstellungen, Kulturveranstaltungen und künstlerische Projekte zu Gast sein. Die Halle erlangt ihren ehemaligen

Glanz wieder und das gesamte Umfeld verändert sich zugunsten der Bewohner der Umgebung. Die Eröffnung des Zentrums wird von Konzerten von wROCK for Freedom begleitet.

Ort: Zentrum für Geschichte „Zajeźdnia“ (Busdepot), ul. Grabiszyńska 184
Veranstalter: Zentrum „Erinnerung und Zukunft“
www.zajeźdnia.org

Eröffnung

28. August, 16:00
Ort: Zentrum für Geschichte „Zajeźdnia“ (Busdepot), ul. Grabiszyńska 184



Ganzjähriges Projekt Invasion

3 künstlerische Realisierungen auf dem Flughafen. Präsentiert werden Arbeiten von Kuba Bąkowski, der die humanistische Dimension wissenschaftlicher Fragen zeigt, indem er Performance und Fotografie kombiniert. Kunst mit Wissenschaft kombiniert auch die interdisziplinäre Installation „binaryWaves“ der belgischen Gruppe LAB[au] – 32 kybernetische Panels messen elektromagnetische Felder und verwandeln sie in Licht, Klang und Bewegung. Canis Lupus von Jakub Jasiukiewicz hingegen ist eine interaktive Videoinstallation, die anstelle der Reisenden – Wölfe durch die Abflughalle laufen lassen.

Ort: Flughafen Wrocław, Graniczna 190
Veranstalter: Europäische Kulturhauptstadt Wrocław 2016, Nationales Musik Forum
www.facebook.com/inwazja2016/
www.wroclaw2016.pl/inwazja



20. März | 31. Juli 2016

Verfolgte Kunst. Heinrich Tischler und sein Breslauer Milieu

Erste Ausstellung in Polen mit Arbeiten jüdischer Künstler aus Breslau aus der Zeit zwischen den Weltkriegen. Die zentrale Figur der Ausstellung ist der Maler, Graphiker und Architekt Heinrich Tischler (1892-1938), Schüler des herausragenden Architekten Hans Poelzig und des berühmten Malers Otto Müller. In der Ausstellung wird das Schaffen von Heinrich Tischler zum ersten Mal seit 85 Jahren in Wrocław gezeigt.

Ort: Stadtmuseum Wrocław, Königsschloss
Veranstalter: Stadtmuseum Wrocław, Europäische Kulturhauptstadt Wrocław 2016
www.mmw.pl
www.wroclaw2016.pl/tischler



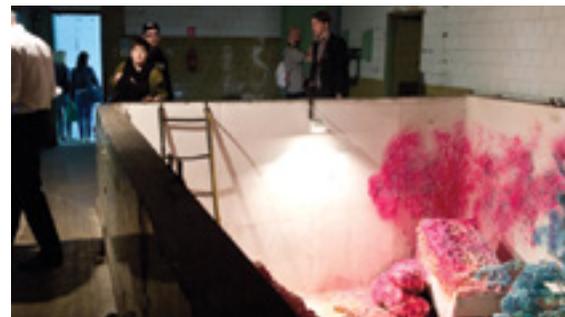
13. Mai | 30. Juli 2016

Ostrale weht Oder. Künstler aus Dresden in Wrocław

Präsentation der wertvollsten Phänomene in der deutschen zeitgenössischen Kunst im Rahmen der Intensivierung der kulturellen Zusammenarbeit zwischen Wrocław und Dresden. Die Arbeiten junger Künstler werden in vielfältiger visueller Form an den Ausstellungstitel anknüpfen: error: X.

Ort: Kulturbrauerei, Hubska 44
Veranstalter: OSTRALE – Zentrum für zeitgenössische Kunst Dresden, EKH Wrocław 2016
www.wroclaw2016.pl/ostrale

INWAZJA. BinaryWaves. LAB[au]. fot. Matorzata Kujda; SZTUKA RZESZLA DOWANA. H. Tischler. Bez. tytululu. 1920-1926. Schlesisches Museum. Gorlitz; Ostrale. fot. Peter Fischer



16. Juni | 15. August 2016

Wilde Felder. Geschichte des avantgardistischen Wrocław

Die Ausstellung zeigt Kunstwerke, Filme, Fotos, Klängaufnahmen. Das sind fast 500 Objekte aus visuellen Künsten, Architektur, Städteplanung, Theater, Film, Design, Alltagsin Wrocław. Ein Teil erinnert an die 60er Jahre und die Zeit des Schaffens von 2 großen Visionären – Jerzy Grotowski und Jerzy Ludwiński. Die übrigen sind Werke der Gegenwart. Die Ausstellung ist allerdings keine Erzählung über die Kunst von Wrocław. Es ist die Geschichte dieser besonderen Stadt, gesehen durch das Prisma der in ihr entstehenden Kunst.

Ort: Zagreb/Kroatien
www.muzeumwspolczesne.pl/mww/
www.kunstmuseumbochum.de
www.wroclaw2016.pl/dzikipola-niemcy



8. Juni | 31. Juli 2016

Wacław Szpakowski (1883-1973). Rhythmische Linien

Monographische Ausstellung von Arbeiten von Wacław Szpakowski, der als einer der Pioniere der abstrakten Kunst gilt. Die Ausstellung entdeckt das in der ersten Hälfte des 20. Jh. entstandene Schaffen des Künstlers aus Wrocław aufs Neue, der seinen festen Platz in der Geschichte der zeitgenössischen Kunst hat. Die abstrakten Zeichnungen von Szpakowski, die aus einer ununterbrochenen Linie aufgebaut sind, sind schöne, rhythmische, quasi-labyrinth-förmige Formen mit visuell-zeitlichem Charakter.

Ort: Stadtmuseum Wrocław
Veranstalter: Europäische Kulturhauptstadt Wrocław 2016
www.wroclaw2016.pl/waclaw-szpakowski



30. Juni | 31. Juli

Biennale Junger Europäischer Kunst – Jeune Création Européenne

Internationales Kunstprojekt zu den neuesten Tendenzen der europäischen Kunst. Originelle Arbeiten, frischer Blick, intensive Message, Strömungen und Konzeptionen, die für die zeitgenössische Kunst wesentlich sind, sind der gemeinsame Nenner dieser Multimedia-Ausstellung. Polen wird dabei von 8 Künstlern vertreten, deren Arbeiten bereits seit 2 Jahren in einer Wanderausstellung in Europa gezeigt werden. Insgesamt besteht die Ausstellung aus Arbeiten von 56 Künstlern, aus diversen Medien: Malerei, Zeichnung, Foto, Objekt-Installation und Video-Installation.

Ort: Jahrhunderthalle, ul. Wystawowa 1
Veranstalter: Städtische Galerie Wrocław
www.galeriamiejska.pl
www.jceforum.eu





ab 26. Juni 2016

Pavillon der Vier Kuppeln – Dauerausstellung polnischer zeitgenössischer Kunst

Seine Pforten öffnet das Museum für Zeitgenössische Kunst, eine Außenstelle des Nationalmuseums Wrocław, dessen Sitz sich im sanierten Pavillon der Vier Kuppeln befindet. Im modernisierten Gebäude wird eine der interessantesten und reichhaltigsten Kollektion polnischer zeitgenössischer Kunst im Lande gezeigt. Die Besucher sehen u.a. Werke von Magdalena Abakanowicz, Jerzy Bereś, Włodzimirz Borowski, Władysław Hasior bzw. Tadeusz Kantor.

Ort: Nationalmuseum, Pavillon der Vier Kuppeln, ul. Wystawowa 1
Kuratorinnen: Barbara Ilkosz, Barbara Banaś
Veranstalter: Nationalmuseum Wrocław



6. Juli | 4. August 2016

Zwischen Weiß und Rot | Kunst mit aTEST Wrocław

Eine Serie von sechs Ausstellungen, die einige der wichtigsten Tendenzen der Kunst von Wrocław in den vergangenen Jahrzehnten präsentieren. Das werden problemorientierte, multidisziplinäre und generationenübergreifende Präsentationen sein, die herausragende Gestalten der Kunst zeigen, die mit der Akademie der Schönen Künste „E. Geppert“ in Wrocław verbunden sind, den in den vergangenen Jahren die Bildband-Reihe Das Künstler-Milieu von Wrocław gewidmet wurde. Am 6. Juli findet die Ausstellungseröffnung statt, von: Krystyna Cybińska, Zbigniew Horbowy, Ludwik Kiczura. Zwischen Weiß und Schwarz.

Ort: Galeria TEST, ul. Marszałkowska 34/50 Warszawa
Veranstalter: Akademie der Schönen Künste „Eugeniusz Geppert“ in Wrocław
www.wroclaw2016.pl/sztuka-z-atestem



1. | 5. Juli 2016

IV. Internationales Festival für Ephemere Kunst KONTEXTE

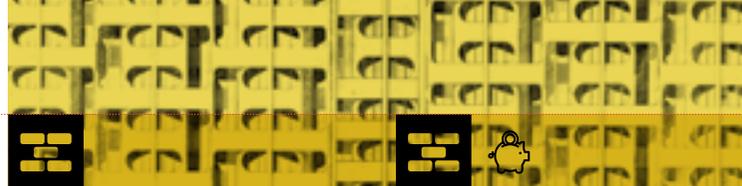
Performative Aktionen, Klang-Realisationen, Aktionen im öffentlichen Raum, Installationen, Multimedia-Projektionen, Präsentation künstlerischen Vorhaben, Treffen und Diskussionen. Leitmotiv der Kontexte 2016 ist die Emigration im Kontext der Prägung der Identität des Künstlers und der Faktoren, die diese prägen.

Ort: Sokolowosko

Pavilion Czerwch Kopuł fot. materiały organizatora: KONTEKSTY, Jean Baptiste Gamme (Francja), Rom Dance Floor, instalacja



Kościół pw. Miłosterdzia Bożego, Kalisz, 1977-1989, proj. Jerzy Kuźmienko i Andrzej Fajans, Architektura VII Dnia, fot. Igor Snopek, materiał udostępniony za uprzejmością Fundacji Nowej Kultury Bęc Zmiana



17. Juni | 4. September 2016 Patchwork. Architektur von Jadwiga Grabowska-Hawrylak

Jadwiga Grabowska-Hawrylak wird hauptsächlich mit dem Wohn- und Dienstleistungskomplex am pl. Grunwaldzki assoziiert. Ihr Schaffen war eng mit Wrocław verbunden – sie arbeitete beim Wiederaufbau von Kulturdenkmälern mit, projektierte die ersten Wohnsiedlungen, moderne Schul- und Wohngebäude und später große Einkaufs- und Dienstleistungszentren, Erholungszentren, Wohnkomplexe oder Kirchen. Das wichtigste Medium zur Präsentation der Arbeiten in der Ausstellung werden Modelle sein, die durch Archiv- und Gegenwarts-Fotos, Animationen und Architektur-Entwürfe ergänzt werden.

Ort: Architekturmuseum Wrocław, ul. Bernardyńska 5
Veranstalter: Architekturmuseum Wrocław
www.ma.wroc.pl



27. Juni | 28. August 2016 Kirche. Schönheit und Kitsch | Architektur des 7. Tages

Fast 100 der interessantesten Porträts von Kirchen, die in der Ausstellung präsentiert werden, werden durch Karten und Infografiken zum Phänomen Architektur des 7. Tages im Kontext sich verändernder politischer und sozialer Rahmenbedingungen ergänzt.

Ort: Mühlen Maria Wrocław, Eingang von der Straße Wyspa Słodowa 9 [Malzinsel]
Veranstalter: Europäische Kulturhauptstadt Wrocław 2016, Stiftung Bęc Zmiana
Kuratoren: Izabela Cichońska, Karolina Popera, Kuba Snopek
Partner: RealCoProperty Investment and Development, Mühle Maria, Architekturmuseum Wrocław
www.architektura7dnia.pl
www.wroclaw2016.pl/kosciol-piekno-i-kicz



28. Juli 2016 Vorher/Nachher Architektur von Wrocław XX.XXI

Vorher/Nachher ist eine innovative Plattform, mit der die interessantesten Werke der Architektur von Wrocław von 1900 bis heute, entdeckt werden können. Eine App für Tablets und Smartphones ermöglicht die direkte Lokalisierung von Objekten und Orientierung, aber auch die Nutzung von vielen Varianten für Spaziergänge und thematische Veranstaltungen und Geländespiele.

Ort: Architekturmuseum Wrocław, ul. Bernardyńska 5
Kuratoren: Agata Gabiś, Karolina Jara, Michał Duda
Veranstalter: Stiftung für Kunstförderung „Transformator“
www.wroclaw2016.pl/przedpo-architektura-wroclawia-xx.xxi





4. Juli 2016

Großes A_ Raum für die Schönheit. ZYKLUS GEMEINSCHAFT: Ort für Begegnung der Kulturen (Vortrag)

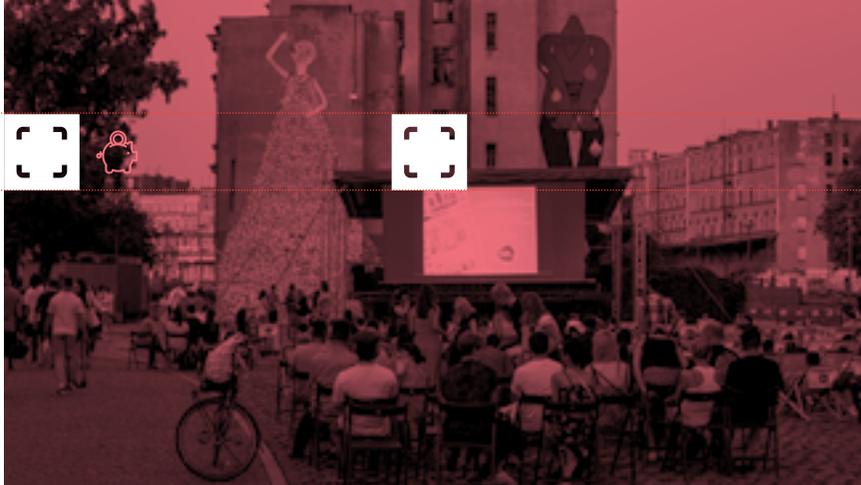
Vorträge und Workshops von herausragenden Architekten und Städteplanern aus dem In- und Ausland, die wesentliche Probleme der Weltarchitektur ansprechen und sie auf lokaler Ebene untersuchen. Der Zyklus wurde in drei Panels aufgeteilt (Natur – Gemeinschaft – Architektur), von denen jedes einer separaten Thematik gewidmet sein wird.

Leitung: Takaharu Tezuka (Tezuka Architects, Japan)

Kuratoren: Arch. Józef Franczuk und Arch. Marcin Kolanus (Atelier PORT)

Ort: Konferenzsaal C-D des Kongresszentrums der Jahrhunderthalle Wrocław, ul. Wystawowa 1

Veranstalter: SARP o/ Wrocław
www.wroclaw.sarp.org.pl/pl/duze_a/



3. Juni | 27. August 2016

Freiluft-Kino auf der Malzinsel

Die diesjährige Saison für Freiluft-Kino auf der Malzinsel wird von neuen Filmen dominiert, die direkt von Prestige-Filmfestivals in Berlin, Sundance und Locarno kommen. Dazu bekannte und anerkannte Filme des unabhängigen Kinos. Die Vorführungen unter freiem Himmel werden Freitag und Sonntag um 21:30 stattfinden, bis Ende August.

Ort: Wyspa Słodowa (Malzinsel)

Veranstalter: Zentrum für Gesellschaftliche Entwicklung Wrocław, Stiftung MANUS
www.wyspa.wroclaw.pl

21. | 31. Juli 2016

Internationales Filmfestival T-Mobile Nowe Horyzonty

Auf dem Programm steht u.a. eine Reihe von Begegnungen mit Regisseuren, deren Filme das europäische Kino geprägt haben bzw. weiterhin prägen. Es findet auch eine Revue Baskisches Kino. Drei Generationen von Regisseuren statt, mit Filmen u.a. von: V. Erice, M. Armendáriz, J. Médem, sowie die 3. Edition des Wettbewerbs Vergrößerung für Filmemacher aus Niederschlesien.

Ort: Kino Nowe Horyzonty, Nationales Musik-Forum
Veranstalter: Verein Nowe Horyzonty
www.nowehoryzonty.pl

Duże A. Fot. Sabin Kluszczyński | za uprzejmością SARP Wrocław, Wieczory w Arsenale 2015-4 – zdj. Photokot.pl



28. | 31. Juli 2016

Polenweites Treffen der Mitglieder von Buch-Diskussions-Klubs

Aus Anlass des 10jährigen Bestehens kommen fast tausend Klubmitglieder nach Wrocław. Im Rahmen dieses „literarischen Woodstocks“ finden Treffen mit Schriftstellern, öffentliche Lesungen, Workshops und Konzerte statt. Die Mitglieder des DKK verleihen auch den Preis für den Autoren, der am häufigsten in den Klubs besprochen wird.

Ort: Offiziershochschule der Landstreitkräfte „General Tadeusz Kościuszko“, Rynek
Veranstalter: Buch-Institut, EKH Wrocław 2016, Offiziershochschule der Landstreitkräfte „General Tadeusz Kościuszko“

30. Juli 2016, 12.00

Uraufführung der Welt-Buch-Hymne

Wrocław – 2016 Europäische Kulturhauptstadt und UNESCO-Welt-Buch-Hauptstadt hat initiiert, dass die erste Buch-Hymne in der Weltgeschichte entsteht. Text der Hymne ist das Gedicht Włosek poety [Haar des Dichters] von Tadeusz Różewicz, die Musik dazu hat der herausragende polnische Komponist Jan Kanty Pawluśkiewicz geschaffen. Die Hymne erklingt erstmals auf dem Marktplatz von Wrocław, aufgeführt von professionellen Chören und Teilnehmern des Polenweiten Treffens der Mitglieder von Buch-Diskussions-Klubs. Wir laden alle Bücherwürmer ein, an diesem historischen Ereignis teilzunehmen! Und in nicht ganz einen Jahr, am 22. April 2017, wird die Hymne auf der ganzen Welt gesungen.

Ort: Marktplatz
Veranstalter: Buch-Institut, EKH Wrocław 2016



1., 3., 6., 8., 9., 10. Juli 2016

XX. Festival der Kammermusik Abende im Arsenal

Das Festival gehört seit Jahren zu den bezauberndsten kulturellen Veranstaltungen in Wrocław. Es erlaubt, sich ein wenig von der Routine der musikalischen Veranstaltungen in Konzertsälen zu erholen und sich mit den Werken hervorragender Komponisten unter freiem Himmel zu treffen. Die Konzerte werden auf dem Innenhof des historischen städtischen Arsenaus organisiert. Dieser stimmungsvolle Ort ist nicht nur ideal für musikalisches Erleben, sondern auch für sommerliche Treffen mit Freunden und Verwandten in einer bezaubernden Umgebung.

Ort: Hinterhof des Arsenaus, ul. Cieszyńskiego 9
Veranstalter: Stiftung für Musik-Kultur von Wrocław WRATISLAVIA
www.wieczoryarsenale.pl



3. Juli | 28. August 2016 Die Vergessene Stadt

Konzertreihe in „vergessenen“ Räumen von Wrocław. Basis für das Projekt ist die Kombination der Musik und der Architektur und eine der Grundannahmen – die Suche nach der universellen Sprache der Kunst.

3.07., 18:00, ehemaliger Bahnhof der Schmalpurbahn, pl. Staszica 2A, Zbigniew Pilch – Barock-Violine

10.07., 18:00, ul. 3 maja 13D, Tomasz Hajda – Posaune

17.07., 18:00, ul. Łukasieńskiego 3, Michał Lasota – Percussion

24.07., 18:00, ul. Wierzbowa 15, Polish Cello Quartet

14.08., 18:00, ul. Świdnicka 36, Malwina JULI – Harfe

21.08., 18:00, ul. Skargi 20, Władysław Kosendiak – Saxophon

28.08., 18:00, KS Gwardia, ul. Krupnicza 15, Janusz Prusinowski Kompania

28.08., 19:30, Mleczarnia, ul. Włodkowica 5, After Party – Tanzabend: Janusz Prusinowski Kompania

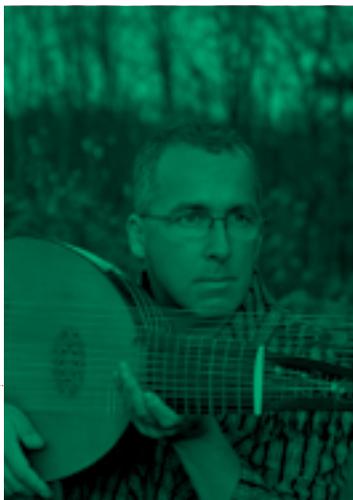
Veranstalter: Nationales Musik-Forum
www.nfm.wroclaw.pl/projekty/zapomniane-miasto

7. Juli und 11. August 2016 1000 Jahre Musik in Wrocław

Im Rahmen der Konzertreihe hat die Öffentlichkeit jeden Monat die Möglichkeit, die alte Musik von Wrocław kennen zu lernen, die immer noch in der Kultur der Stadt präsent bleibt. Die nächsten geplanten Veranstaltungen sind das Konzert Der Perfekte Lautenspieler und die Orgelmusik von Wrocław.

Ort: Refektorium des Ossolineums; Evangelisch-Augsburgische Kirche zur Göttlichen Vorsehung

Veranstalter: Nationales Musik-Forum



9. Juli 2016 Große Stars im NFM: Mariusz Kwiecień & Simona Saturova

Große Stars der klassischen Musik von Weltrang treten in einem der modernsten, aber gleichzeitig jüngsten Konzertsaal Europas auf – im Nationalen Musik-Forum Wrocław. Im Rahmen des Projekts werden hervorragende Sänger, Instrumentalisten, Dirigenten, Symphonieorchester, Chöre und Kammerensembles zu Gast sein, die es den Ensembles aus Wrocław ermöglichen, dank der Zusammenarbeit mit den herausragendsten Künstlern ihr Handwerkzeug zu verbessern.

Ort: Nationales Musik-Forum
Veranstalter: Nationales Musik-Forum
www.nfm.wroclaw.pl

1000 lat muzyki. Anton Swanneck; Simona Saturova; Making Tomorrows Theatre. fot. Irena Lipinińska; 11. Akademia. Teatru. alternatywnego. zbiory. Pera. Spidry. Borgia

17. Juli 2016 ORGANOSTRADA

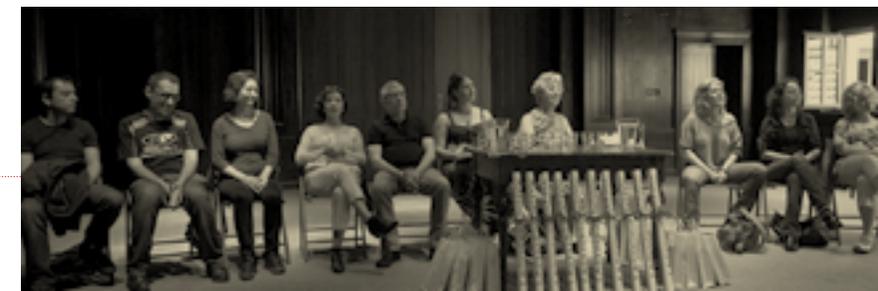
An einem Tag finden 5 Konzerte statt, die der Anfang für eine Reihe von Orgel- und Kammermusik-Konzerten sind, bei denen wir Musik in diversen Kontexten hören – als Solo-Instrument, in Orchester-Begleitung, als Kammermusik mit Cembalo und als Vokal-Begleitinstrument. In historischen Räumen erklingt Musik aus 3 Jahrhunderten von Künstlern aus Polen, Deutschland und Tschechien, Ländern, die einen festen Platz in der Geschichte der Stadt haben.

Ort: Oratorium Marianum, Kirche zum Hl. Martin und Kollegiatskirche Heilig-Kreuz auf der Dominsel
Veranstalter: EKH Wrocław 2016
www.impart.art.pl

4. | 11. Juli 2016 Making Tomorrows's Theatre

Internationale Begegnung für Schul-Theater aus Bulgarien, Griechenland, Spanien, Polen, Russland, Rumänien und Großbritannien. Das Programm umfasst Trainings, Workshops und Vorführungen der Arbeit, die von Pädagogen aller eingeladenen Schulen sowie von Special Guests geleitet werden (Ludwik Flaszen, Jorge Parente, Theodoros Terzopoulos), aber auch Filmvorführungen und Präsentationen von Theaterstücken.

Ort: Jerzy-Grotowski-Institut, Studio Na Grobli
Veranstalter: Jerzy-Grotowski-Institut in Zusammenarbeit mit der Staatlichen Theater-Hochschule „Ludwik Solski“ Krakau, Außenstelle Wrocław
www.grotowski-institute.art.pl



13. | 17. Juli 2016 Akademie des Alternativen Theaters, XI. Treffen

Eine Plattform für Entwicklung, Erfahrungsaustausch und Dialog mit Meistern mehrerer Generationen des polnischen unabhängigen Theaters. Die Akademie findet in Form monatlicher Workshops statt. Das XI. Treffen mit dem Titel Riten in Bewegung und Klang wird von Per Spider Borgia von Stella Polaris, Oleh Stefan vom Theater „Les Kurbas“ und Anna Zubrzycki geführt.

Ort: Theater Brama in Strzelewo
Veranstalter: Jerzy-Grotowski-Institut, Theaterzentrum Kana, Theater Brama
www.grotowski-institute.art.pl



18. Juni | 16. Juli 2016

Brave Kids

Treffen von Kinder-Künstlergruppen aus der ganzen Welt. Über 150 junge Künstler werden sich kreativ betätigen und Erfahrungen austauschen, und im Endeffekt entsteht ein künstlerisches Spektakel, das verschiedene Kulturen und künstlerische Techniken verbindet. Das große Finale findet zum 7. Mal in Wrocław statt.

Ort: Wrocław, Warschau, Przemyśl, Krakau, Oborniki Śląskie, Košice/ Slowakei, Akhaltsikhe/Georgien

Veranstalter: Verein für Theaterkultur „Lied der Ziege“

www.bravekids.eu



18. Juli und 12. August 2016, 18.00

Forum EKH

Das EKH-Forum ist eine Reihe von offenen, moderierten Debatten rund Themen, die im Verlauf der Planung und der Realisierung der EKH Wrocław 2016 aufgetaucht sind. Während des Forums wird es ein vielfältiges Programm geben, über das diskutiert werden kann. Beim Forum werden auch darüber sprechen, ob die EKH Wrocław 2016 zu einer multidimensionalen Veränderung in der Stadt beiträgt. Bei den Treffen während der Sommerferien treffen sich mit den Bürgerinnen und Bürgern von Wrocław nacheinander die Kuratorin der EKH für Musik, Agnieszka Franków-Żelazny, und der Kurator der EKH für visuelle Künste, Michał Bieniek.

Ort: Barbara ul. Świdnicka 8c

Veranstalter: Europäische Kulturhauptstadt Wrocław 2016

www.wroclaw2016.pl

14. Mai | 23. September 2016

Vergebung und Versöhnung. Kardinal Kominek. Unbekannter Gründervater Europas

Die Ausstellung stellt die Person von Kardinal Bolesław Kominek vor, der den Hirtenbrief der polnischen Bischöfe an die deutschen Bischöfe initiiert hat, der die berühmten Worte enthielt: „Wir vergeben und bitten um Vergebung“. Der Brief hatte enorme Bedeutung für den Prozess der deutsch-polnischen Versöhnung nach dem Zweiten Weltkrieg und hat dadurch auch zur Integration Europas beigetragen.

Ort: Städtische Museum Wrocław, Gebäude des Städtischen Arsenal, ul. Cieszyńskiego 9

Veranstalter: Stadt Wrocław www.expokominek.com

T. Fila Koncert Jidysz i Ladino – Pieśni wyryte w kamieniu 8.05.2016



1. Juli | 31. August 2016 (Mo-Do 10:00-17:00 | Fr, So 10:00-16:00)

Ausstellung im Zentrum für Jüdische Kultur und Bildung in der Synagoge zum Weißen Storch.

Wir laden zum Besuch der Synagoge und zu den Ausstellungen ein, die wir im Juli und August zeigen werden: Wiederhergestellte Geschichte. Leben der Juden in Wrocław und in Niederschlesien, Frauen-Empore – Frau in der jiddischen Kultur, Bilder des Jüdischen Bukarest und Schottische Juden: Identität, Zugehörigkeit und Zukunft.

Ort: Zentrum für Jüdische Kultur und Bildung in der Synagoge zum Weißen Storch, ul. Włodkowska 5a

Veranstalter: Bente-Kahan-Stiftung www.fbk.org.pl



10. Juli 2016, 18.00

Konzert: Imiela & Skrzypek

Künstler- und Familien-Projekt, das zwei Generationen von Künstlern aus Wrocław einbezieht. Beim Konzert treten Adam Skrzypek, Kontrabassist, Arrangeur, Musik-Chef des Capitols, und Konrad Imiela auf, Schauspieler, Regisseur, Vokalist, Liederdichter, Drehbuchschreiber, Direktor des Musik-Theaters Capitol. Begleitet werden sie von ihren talentierten Kindern, die erst seit kurzem als Profi-Künstler tätig sind, das heißt, Zosia Imiela und Sebastian Skrzypek.

Ort: Synagoge zum Weißen Storch, ul. Włodkowska 5a

Veranstalter: Bente-Kahan-Stiftung www.fbk.org.pl



31. Juli | 7., 14., 21., 28. August 2016, 18.00

Sommer in der Synagoge zum Weißen Storch

Ein Festival mit einer Reihe von musikalischen Begegnungen mit Künstlern, die den Reichtum der europäischen jüdischen Musik präsentieren. In diesem Jahr konzentrieren wir uns auf Lieder in den Sprachen Jiddisch und Ladino. Unter anderem treten auf: Karsten Troyke & Daniel Weltlinger (Deutschland & Australien), Alex Jacobowitz (USA/Deutschland), Mendy Cahan (Israel), Olga Mielezczuk & Hadrian Tabęcki (Ukraine & Polen), Rosa Zaragoza & Ruso Sala (Spanien), Bente Kahan (Norwegen/Polen).

Ort: Zentrum für Jüdische Kultur und Bildung in der Synagoge zum Weißen Storch, ul. Włodkowska 5a

Veranstalter: Bente-Kahan-Stiftung www.fbk.org.pl





20. Juli 2016, 20.00

FIELD

Konzert von Jazz-Musikern aus Berlin. FIELD führt Kompositionen des Bandleaders, Uli Kempendorff, auf, die aus breit gefächerten musikalischen Inspirationen schöpfen. FIELD ist ein gemeinsames Aushängeschild für die interessantesten Instrumentalisten der deutschen Jazz-Szene. Vier Jahre gemeinsame Konzerte und zwei bisherige Veröffentlichungen haben sie zu einer außerordentlichen Formation zusammen geschweißt.

Ort: HART – Hostel & Art.

Veranstalter: In Between Festivals
www.inbetweenfestivals.pl



20. | 21. Juli 2016, 20:55 – 05:00
**Ramona Nagabczyńska:
„The waythingsdinge”**

Das neueste Stück von Nagabczyńska ist eine mehrstündige Performance, die ein Studium der Mechanismen und der Dramaturgie der Gesetze der Physik darstellt, die die Künstlerin als potentielle Quelle ästhetischer und choreographischer Materie interessieren. Sie unternimmt den Versuch, die Ontologie des Gegenstands und der Fleischlichkeit in Konfrontation mit Kräften des Zufalls und des absichtlichen Agierens des Performers zu definieren, und der Ausgangspunkt für Performer-Aktion ist die Arbeit der Schweizer Künstler Fischli & Weiss Der Lauf der Dinge.

Ort: Barbara, ul. Świdnicka 8c

Veranstalter: In Between Festivals
www.inbetweenfestivals.pl



21. Juli 2016

Eva Meyer-Keller: Death is certain

In der Performance Death is certain denkt sich Eva Meyer-Keller sechsunddreißig Mini-Szenarien für Folter und Hinrichtung aus, die kleine makellose Körper von Kirschen in eine Form verwandeln, die die Zuschauer immer mehr mit Menschen identifizieren. Gegenstände des alltäglichen Gebrauchs werden zu Agenten des Todes und der fast chirurgisch reine Tisch erinnert an einer Szene aus einer rituellen Schlachtung. Die Künstlerin macht alltägliche Tätigkeiten zu einem äußerst brutalen Akt.

Ort: Łokietka 5 – Infopunkt Nadodrze

Veranstalter: In Between Festivals
www.inbetweenfestivals.pl

FIELD by Manon Kahle; death-is-certain 20x30@lucas fester; Rakugo1_fot. Kitchan



20. | 25. Juli 2016

Tage in den Diözesen

Nach Wrocław und Umgebung kommen junge Menschen aus vielen Ländern der Welt, um an den Tagen in den Diözesen teilzunehmen. Das ist der erste Teil der Welt-Jugend-Begegnungstage 2016. Die jungen Menschen werden bei Gastfamilien in Kirchengemeinden der ganzen Erzdiözese untergebracht. Ihr Programm umfasst kulturelle Veranstaltungen, Konzerte, Gebetstreffen und Stadtbesichtigung.

Ort: Wrocław

Veranstalter: Stiftung für die Entwicklung von Jugendlichen „Junge Menschen für Junge Menschen“
www.sdm2016.wroclaw.pl



22. | 24. Juli 2016

Festival und Turnier Shogi

Shogi – das japanische Äquivalent des Schachspiels, ist ein wichtiger Bestandteil der japanischen Kultur und die besten Spieler erfreuen sich großen Medieninteresses. Gast des Festivals ist Madoka Kitato, Erfinderin des Dobutsushogi (Tier-Schach), einer erstaunlich kinderleichten Version des Spiels. Kinder und Erwachsene können sowohl die Vollversion als auch die vereinfachte Version des Spiels ausprobieren und am offenen Dobutsushogi-Turnier teilnehmen.

Ort: Stadtbibliothek, Filiale Nr. 42, ul. Serbska 5a, verschiedene Orte im städtischen Raum

Veranstalter: Stiftung für Polnisch-Japanische Freundschaft NAMI
www.fundacja-nami.pl/festiwal-shogi-polish.html



26. | 27. Juli 2016

Rakugo

Die japanische Theater-Gattung, die darauf beruht, das ein auf einer Anhöhe sitzender Schauspieler erzählt, der mit Hilfe von Stimme, Mimik, Gesten und Requisiten – einem Fächer und einem Tuch – sich blitzschnell in unterschiedliche Figuren verwandelt. Die Workshops und die Vorstellung werden von Meister Shunputei-Ichinosuke geleitet.

Workshops: 26. Juli 2016, 18:00

Stiftung NAMI, ul. Energetyczna 14

Platzzahl: 20, nach Voranmeldung

Vorstellung: 27. Juli 2016, 19.00

Impart, ul. Mazowiecka 17

Veranstalter: Stiftung für Polnisch-

-Japanische Freundschaft NAMI

www.fundacja-nami.pl/rakugo-polish.html



D



2. | 9. Juli 2016

Dorf der Europäischen Kulturen

Soziales Bildungsprojekt, dessen Ergebnis sein wird, einen Ort für Begegnungen und soziale Maßnahmen zu schaffen, in Form einer dörflichen Siedlung im Stadtzentrum. Für eine Woche wird es zum Zuhause für Künstler, Handwerker und Landwirte. Sie bringen die Teilnehmer des Events in die Welt der Kunst, Kultur und des ökologischen Lebens- und Denkstils. Auf die Gäste warten zahlreiche Attraktionen: Workshops, Konzerte, Theaterstücke, Handwerksmärkte. Sichtbarer Überrest des Dorfes bleibt eine lebendige Weiden-Kuppel.

Ort: Wrocław, plac Społeczny
Veranstalter: Stiftung zur Förderung Alternativer und Ökologischer Kulturen, Pobiedna
www.facebook.com/wioskakultur/

D



6. | 9. Juli 2016 Lubiąż
 22. | 23. Juli 2016 Wolimierz

Literarisch-Künstlerisches Festival Pretexty

Pretexty [Vorwände] ist ein Reisendes Poesie- und Prosa-Festival. Das Ziel ist, die Rezipienten in lebendigen und kreativen Kontakt zur jungen Literatur hineinzuziehen. Ihr Potential zu zeigen, das man auch in anderen Bereichen der Kunst nutzen kann, zum Beispiel in der Musik und bei Multimedia. Die Idee der Veranstaltung ist, für anspruchsvolle zeitgenössische Literatur mit Lesungen, Wettbewerben, Workshops für Kinder und Schriftsteller- Anfänger und Film- und Literatur-Workshops in verschiedenen Städten Niederschlesiens zu werben.

Ort: Lubiąż, Wolimierz
Veranstalter: Stiftung für Kultur und Bildung „Tymoteusz Karpowicz“
www.festiwalpretexty.pl/katalog-festiwalowy/

D



7. | 9. Juli 2016

II. KeinKongress der Kultur-Animateure zum SLOT ART Festival in Lubiąż

Treffen von Kultur-Animateuren aus ganz Polen mit Diskussionen zum Bewusstsein und zu den Pflichten von Kultur-Animateuren. Ein Versuch, eine Landkarte der verschiedenen Milieus für Kultur-Animation in unserem Land zu schaffen, beim Open-Air-Event SLOT ART Festival. Das Programm besteht aus drei Modulen: tägliche Treffen mit Special Guests, offene thematische Zonen (Programme von Partner-Institutionen und -Organisationen) und eigene Routen (Möglichkeit, an verschiedenen Gruppen teilzunehmen, die von Kuratoren moderiert werden).

Ort: auf der Wiese in Lubiąż
Veranstalter: EKH Wrocław 2016, Nationales Zentrum für Kultur, Forum Kraków, Verein Lokaler Kreativ-Zentren
www.facebook.com/groups/NieKongress/

1_PreTXT_zdjęcie_Jawor; 4_Mobilny Katalizator Prestrzeni Publicznej; proj. pawilonu pracownia Sofft - Mikolaj Smoleński

D



Lubiąż 7.-9.07.2016
 Chojnów 11.07.-27.07.2016
 Bierutów 1.08.-21.08.2016
 Wrocław 22.08.-11.09.2016

MoKaPP – Mobiler Katalysator des Öffentlichen Raums

MoKaPP ist ein Mobiler Katalysator des Öffentlichen Raums: ein Projekt aus Architektur und Kultur-Animation. Ein Pavillon, in dem gemeinsam mit den Bewohnern Bildungs-, Künstler- und Kulturaktionen durchgeführt werden. Ein Raum, der die Bewohner inspirieren soll, besonders in der Mitverantwortung und der Beteiligung an der Gestaltung von öffentlichem Raum. Workshops, Bildungsveranstaltungen, Filmvorführungen, Treffen und Ausstellungen.

Ort: Lubiąż, Bierutów, Chojnów, Wrocław
Veranstalter: BF Impart 2016, Stiftung für Kunst-Förderung Transformator

D



17. Juli 2016

Dzierżoniów Träumen

Klang-Installationen und Performance, die in Zusammenarbeit mit ehemaligen Mitarbeitern von Textilbetrieben in Dzierżoniów vorbereitet wurden. Das Event wird von einem Picknick gekrönt, das Aufhänger zum gemeinsamen Nachdenken der Bewohner über den Raum der Heimatstadt sein wird. Das Programm dieser Aktion ist auf Basis eines Rapports zur Stadt Dzierżoniów entstanden, im Rahmen des EKH-Projekts Lesen der Stadt.

Ort: Dzierżoniów
Veranstalter: Europäische Kulturhauptstadt Wrocław 2016

D



12. Juli 2016

Regionaler Dienstag: Kulturell im Riesengebirge

Präsentation eines Sommerprogramms zum Kulturerbe der Region Riesengebirge. Die Teilnehmer des Treffens werden Gelegenheit haben, Veranstaltungen kennen zu lernen, die in dieser Region geplant sind (u.a. Festival dell' Arte im Tal der Schlösser und Gärten, Internationales Straßentheater-Festival Jelenia Góra, ArtSkwer – Sommer-Kunst-Festival in Szklarska Poręba und zahlreiche Theater-Workshops für Kinder und Jugendliche).

Ort: Barbara, ul. Świdnicka 8c
Veranstalter: Stadt Jelenia Góra, Stadt Szklarska Poręba, Stiftung Tal der Schlösser und Gärten – Hirschberger Tal, Kulturzentrum Jelenia Góra, Städtisches Zentrum für Kultur, Sport und Lokale Aktivitäten (MOKSIAL) in Szklarska Poręba





26. Juli 2016

Regionaler Dienstag: Kamieniec Żąbkowicki

Präsentation eines Sommerprogramms zum Kulturerbe von Kamieniec Żąbkowicki. Wir lernen die Geschichte von zwei Perlen von Niederschlesien kennen: des historischen Zisterzienser-Klosters und der von den Bewohnern mit vereinten Kräften renovierten Palais der Marianne von Oranien. Auf dem Programm stehen auch Dokumentarfilme, Auftritt von Volksmusikgruppen, Wettbewerbe und Workshops für Kinder. Wir präsentieren auch das Festival Mesalliance – das finale Ereignis der Akademie des Alternativen Theaters, das vom Grotowski-Institut organisiert wird.

Ort: Wrocław, Infopunkt Barbara
Veranstalter: Gemeindeverwaltung Kamieniec Żąbkowicki, Jerzy-Grotowski-Institut



15. Juni | 14. Juli 2016

Orangerie

Installation aus Glas, das von Anne-Claude Jeitz, Alain Caliste und Barbara Idzikowska in Kooperation mit Studenten der Akademie der Schönen Künste aus Wrocław realisiert wurde. Die Idee ist die Möglichkeit, eine allegorisch-symbolische „Orangerie“ in verschiedenen Räumen zu kreieren. Die Installation besteht aus 28 Elementen (was an die 28 Mitgliedsstaaten der EU anknüpft) – aus Glaselementen einer Orange.

Ort: Akad. der Schönen Künste, Erdgeschoss, ul. Traugutta 19/21
Veranstalter: EKH Wrocław 2016, Szkoło Około, Akademie der Schönen Künste „E. Geppert“ Wrocław, Festival Hoher Temperaturen, Stiftung „Atelier Si, Pb...“
www.szkllookolo.pl/category/pomaraneczarnia/

1. | 3. Juli 2016

Programm A-i-R Wro: Präsentation baskischer Künstler

Präsentation von Arbeiten, die im Rahmen der baskischen Künstler Diego Vivanco und Aitor Gametxo entstanden sind, die in diesem Jahr nach Wrocław gekommen sind, aber auch von Arbeiten von Künstler-Residenten aus dem Baskenland von 2014-15 (im Rahmen des Austausch A-i-R Wro mit EKH Donostia / San Sebastian 2016). Das Ganze wird im Rahmen von BASK 2016 stattfinden.

Ort: Villa an der ul. Parkowa 1-3
Veranstalter: EKH Wrocław 2016 und Donostia / San Sebastian 2016
www.wroclaw2016.pl/rezydencje

Diego Vivanco, fot., Krzysztof Cwik; Rezydencje Literackie w Zamku na Wodzie w Wojnowicach, fot. Wiesław Jurewicz b; Rewizyta, fot. Bogusława Treła



1. Juni | 31. Juli 2016

Künstlerische Residenz von Klaas Burger

Klaas Burger, Journalist und visueller Künstler aus Breda, kommt erneut nach Wrocław. Im Herbst 2015 arbeitete er hier am Projekt Wie kann man versuchen, so zu agieren, als ob irgendeine Zukunft existieren würde? In Kooperation mit Bewohnern und sozial Engagierten für die wilde Roma-Siedlung an der ul. Kamieńskiego, hat der Künstler damals die Situation von Menschen analysiert, die am Rande der Gesellschaft leben; die aus dem bürgerschaftlichen und aus dem kulturellen Leben ausgeschlossen sind. Er plant, bei seiner diesjährigen Residenz das Projekt breiter zu entwickeln. Die Abschlusspräsentation findet in der Barbara statt.

Veranstalter: Europäische Kulturhauptstadt Wrocław 2016
www.wroclaw2016.pl/rezydencje



1. Juli | 31. August 2016

Künstlerische Residenz von Kateřina Ždychová

Kateřina Ždychová, visuelle Künstlerin, Designerin und Architektin aus Plzeň führt im Rahmen ihrer künstlerischen Residenz eine Reihe von Animationsaktion im Stadtteil Przedmieście Oławskie durch, z.B. Workshops (zu Kunst, Design, Architektur), Treffen und künstlerische Interventionen.

Ort: Stadtteil Przedmieście Oławskie, Wrocław
Veranstalter: EKH Wrocław 2016, KAIR Košice Artist in Residence
www.wroclaw2016.pl/rezydencje
www.kair.sk

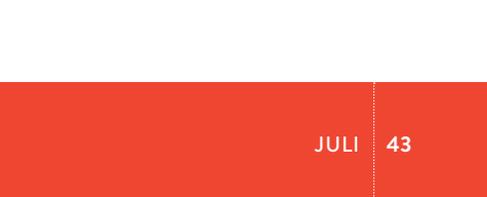


1. | 31. Juli 2016

Rückbesuch

Treffen zweier Kulturen in einer ehemaligen deutschen Villa. Der im Rahmen einer offenen Ausschreibung ausgewählte deutsche Künstler wird ein Projekt realisieren, bei dem Gemeinsamkeiten und Differenzen zwischen dem heutigen Polen und Deutschland vor „lebendigem“ historischen Hintergrund gesucht werden, das heißt, in einem konkreten Gebäude – einem Zeugen der Veränderungen des 20. Jahrhunderts in Niederschlesien.

Ort: Villa an der ul. Kochanowskiego 21
Veranstalter: EKH Wrocław 2016, Warstw, Stiftung Wersja
www.wroclaw2016.pl/rezydencja





8. Juli | 4. August 2016

Künstlerische Residenzen im Kupferstecherhaus

Yury Yakavenka, russischer Graphik-Künstler bereitet vom 8. bis 16. Juli eine individuelle Werkstatt-Graphik-Ausstellung vor. Geplant ist ein Treffen des Künstlers mit Studenten von Akademien der Schönen Künste aus Polen, der Ukraine, Weißrussland und Russland, denen seine Arbeitsmethode präsentiert. Vom 23.07.-04.08. werden sich Studenten aus Polen, der Ukraine, Weißrussland und Russland im Kupferstecherhaus aufhalten. Die jungen Künstler haben Gelegenheit, die Geräte der Kupferstecher-Werkstatt zu benutzen und mit unterschiedlichen Materialien zu experimentieren. Kurator des Projekts ist Marek Stanielewicz.

Ort: Kupferstecher-Häuschen, ul. św. Mikołaja 1
Veranstalter: Europäische Kulturhauptstadt Wrocław 2016
www.wroclaw2016.pl/rezydencje



13. | 16. Juli 2016

CYBER AKADEMIE 2016 _ Session Katowice

Die zweite der Begegnungsreihe des Cyber Akademie ist ein internationales Projekt zur Entwicklung medialer und kommunikativer Kompetenzen für polnische und ausländische Kulturschaffende. Das wichtigste Ziel des Programms ist es, Kulturschaffende auf die bewusste Nutzung der Ressourcen neuer Tools und Techniken bei der Information über Kultur vorzubereiten.

Ort: Schlesisches Museum Katowice
www.facebook.com/CyberAkademia/



1. | 31. Juli 2016

Flüsternde Massen

Wir laden zur Ausstellungseröffnung und Ausstellung multimedialer Skulpturen mit dem Titel Flüsternde Massen ein. Die Figuren, für die Bewohnerinnen und Bewohner von Wrocław Modell gestanden haben, werden mit Hilfe von Klang und Licht lebendig. Jede der Figuren wird den Passanten die Geschichte ihres Alltags in Wrocław erzählen, abends hingegen werden die Skulpturen mit buntem Licht angestrahlt.

Ort: Altstadt
Veranstalter: Paweł Gulcz



Juli | August 2016 Wrocław hören

Die Freiwilligen, die nach Wrocław gekommen sind, gehen in die Stadt, um Interviews mit Bewohnern zu führen, hauptsächlich mit älteren Menschen. Aus zufälligen Gesprächen und Treffen entwickeln sich vielleicht interessante Geschichten von nicht mehr existenten Orten oder Erinnerungen an die nächste Umgebung. Auf Basis dieser Erzählung erstellen wir eine einzigartige „Erinnerungskarte“ von Bewohnerinnen und Bewohnern von Wrocław

Ort: Wrocław
Veranstalter: Stiftung Kapitan Świątefko



Juli | August 2016

Durchgang durch die Bäckerei

Im Rahmen des Projekts drehen Kinder mit Hilfe von Profis einen Dokumentarfilm über Bäcker aus dem Stadtteil Nadodrze. Das Ziel ist es, interessante Menschen zu zeigen und die uns umgebende Wirklichkeit zu entdecken, die überhaupt nicht langweilig ist. Um uns herum leben und arbeiten Menschen, die interessante Geschichten zu erzählen haben. Das Projekt soll einige von ihnen zeigen. Die Filmvorführung, bei der Backwaren der Helden verkostet werden können, ist für Oktober 2016 geplant.

Ort: Stadtteil Nadodrze
Veranstalter: Magdalena Zambrzycka



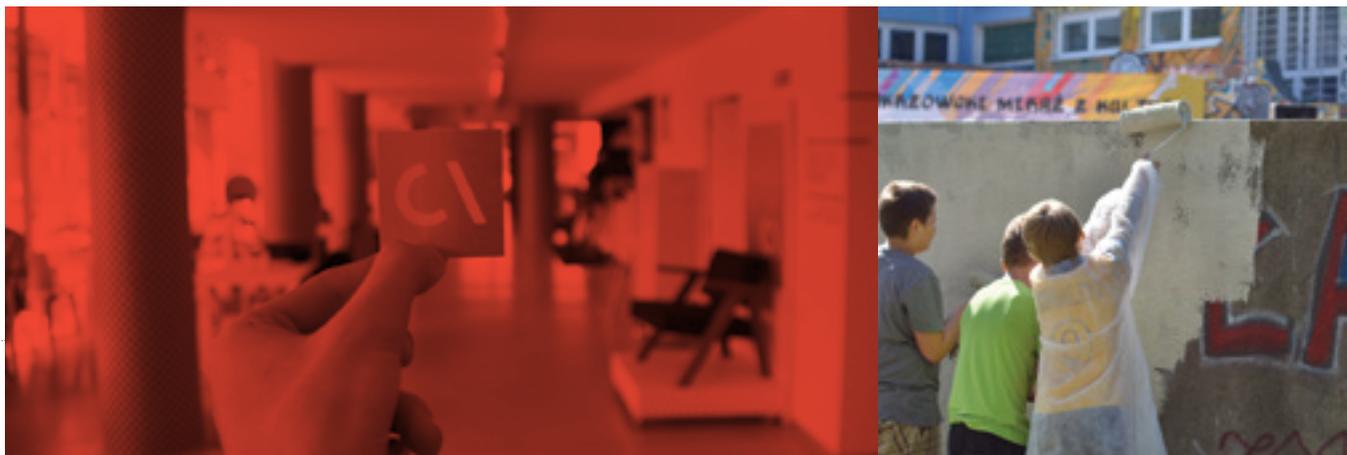
Juli | August 2016

Tagebuch der Straße der Vorkämpfer der Arbeit

Im Rahmen des Projekts wird das Tagebuch der Straße der Vorkämpfer der Arbeit geschrieben. Wir sammeln Erinnerungen der ältesten Bewohner der ulica Halle-ra sowie der umliegenden Straßen. Die langjährigen Bewohner besitzen alte Dokumente und Fotos auf denen die Geschichte der Straße festgehalten ist, die früher Straße der Vorkämpfer der Arbeit hieß. Wir laden alle Bewohner ein, an den Workshops zu den Erinnerungen teilzunehmen. Gemeinsam bewahren wir die Vergangenheit für die Zukunft.

Ort: Kulturhaus BAKARA, ul. Różana 4
Veranstalter: Gabriel Kamiński

fol. stowarzyszenie WROzwojownia; fot. stowarzyszenie WROzwojownia





Ganzjähriges Projekt

WROCLAW – EINGANG DURCH DEN HOF

Ein paar Dutzend künstlerischer Interventionen in öffentlichen Räumen der Stadt, vor allem in den Hinterhöfen von Wrocław. Die Maßnahmen, die 2015 begonnen wurden, dauern bis Ende 2016. Künstler, die im jeweiligen Raum tätig sind, werden mit den Bewohnern zusammenarbeiten, damit die erarbeiteten Lösungen ein Effekt von Verhandlungen und gemeinsamer Arbeit sind. Das Ziel des Projekts ist der Versuch, das gesellschaftliche Bewusstsein zur Verantwortung für den Raum zu wecken, der den Menschen so nah ist, und trotzdem „Niemandland“ – oft verlassen und nicht instandgehalten. In diesem Jahr werden die Maßnahmen in den Stadtteilen Przedmieście Oławskie, Ołbin, Huby und Kleczków stattfinden.

www.wroclaw2016.pl/podworze/; www.facebook.com/wejscieodpodworza/
www.instagram.com/wroclaw_wejscie_od_podworza

PROJEKTE, DIE IM SOMMER 2016 REALISIERT WERDEN

4. | 10. Juli 2016

SONNTAGS, also Cecylia Malik, Piotr Dziurdzia, Jakub Wesołowski, Bartolomeo Koczenasz

Auf einem Hinterhof in Ołbin wird ein allgemein zugängliches Baumhaus gebaut, die Erfüllung eines Traums vieler Kinder und manches Erwachsenen. Es wird auch Aktionen und Workshops für Bewohner geben, u.a. die Fertigstellung des Häuschens mit Holzelementen.

Ort: Hinterhof zwischen ul. Żeromskiego, Nowowiejska, Jedności Narodowej und Daszyńskiego



Juli | September 2016

Joanna Rajkowska

Neugestaltung des Raums der Trafostation an der ul. Na Niskich Łąkach. Die Idee kombiniert das Wirken von Mensch und Natur: die Transformatorenstation wird Pflanzen überlassen, die sie schrittweise überwuchern werden, und Wasser, das freie an einer der Wände der Trafostation herunterlaufen wird.

Ort: Gebäude der Trafostation, Na Niskich Łąkach 2a

Juli | September 2016

Kamila Szczęsna

In den Bürgerhäusern von Kleczków wird die Künstlerin ungewöhnliche Lampenskulpturen aus transparentem Harz erschaffen. Ihre Arbeit wird kombiniert mit Workshops für Bewohner, u.a. zur Herstellung von Lampen.

Ort: Stadtteil Kleczków – Tore an den Straßen ul. Kraszewskiego, Zegadłowicza, Kleczkowska

WoP_Cecylia_Malik_Niedzieln; WoP_Wencel



Februar | Dezember 2016

Pracownia Komuny Paryskiej 45 / Kamila Wolszczak, Krzysztof Bryła

Ort für Workshops und Ausstellungen, zum Erfahrungsaustausch von lokaler Bevölkerung, Künstlern und Animatoren. Die Initiative für Kinder und Jugendliche sowie Senioren. Für jede dieser Gruppen gibt es einen einzigen Zeitplan.

Ort: Pracownia Komuny Paryskiej 45

April | Dezember 2016

Pracownia Komuny Paryskiej 45 / Generationenübergreifendes Treffen

Generationenübergreifende Workshops und Treffen. Projekt von Damian Kalita in Kooperation mit Jacek Sterczewski.

Ort: Pracownia Komuny Paryskiej 45
www.facebook.com/pracowniaKP45



23. Juni | 4. September 2016

Kozanów – auf der Suche nach etwas Wundervollem

Internationale Sammelausstellung im Bereich des Stadtteils Kozanów, die von Performances, Filmaktionen und Diskussionen zu Geschichte und Alltag von Kozanów begleitet werden.

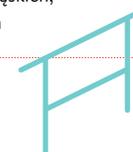
Ort: Stadtteil Kozanów

Juli | August 2016

Justyna Wencel und Marcin Chomiccki

Ein Labyrinth aus Metall-Barrieren, die in den Boden eingelassen werden, knüpft an den Plan von Hinterhöfen nicht mehr existenten Bürgerhäusern des Stadtteils Krzyki aus der Vorkriegszeit an. Die Barrieren, die mit bunter Folie umklebt werden, stellen einen Raum dar, der zu Entdeckungen verschiedener Art einlädt.

Ort: ul. Powstańców Śląskich, Szczęśliwa, Gwiazdzysta



Juni | Juli 2016

Jadwiga Sawicka und Lila Kalinowska

Die Bewohner werden eingeladen, über Nachbarn und die nächste Umgebung zu sprechen. Das Projekt der Künstlerinnen wird aus den Antworten resultieren, die die Bewohner gegeben haben.

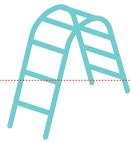
Ort: ul. Brzeska, Chudoby, Kościuszki, Więckowskiego

August | September 2016

Justyna Koeke

Das Projekt von Justyna Koeke ist örtlich über den Stadtteil Huby verteilt und behandelt thematisch die Geschichte von Wrocław, die von Umsiedlungen von Bevölkerungsgruppen stark geprägt wurde. Die Arbeit von Koeke ist der Versuch, die deutsche Sprache in die tägliche Wirklichkeit des Raums Huby zu bringen, aus dem sie, wie aus anderen Stadtteilen, völlig verdrängt worden ist.

Ort: Stadtteil Huby



22. Juli | 18. August 2016

Karolina Breguła

Eine 8teilige Serie, deren Handlung und Drehbuch zusammen mit Bewohnern eines Hinterhofs von Wrocław vorbereitet. Die Teile werden an der Wand von Bürgerhäusern in Form von Freiluft-Kino am Mittwoch und Samstag Abend gezeigt.

Ort: Stadtteil Olbin

Juli | Oktober 2016

Tüchtigkeit / Robert Pludra

Der Projektant will Projekte finden, die Menschen geschaffen haben, die nach dem Zweiten Weltkrieg nach Wrocław gelangt sind, um sich in der neuen, schwierigen Wirklichkeit zurechtzufinden. Auf Grundlage gefundenen Archivfotos und Beschreibungen schafft er Prototypen, die dazu dienen, diese Objekte wiederherzustellen.

Ort: Stadtteil Brochów

April | Dezember 2016

Gęby Witkacego / Marek Tybur, Elżbieta Golińska

Fortsetzung eines mehrmonatigen künstlerischen Projekts in der Strafvollzugsanstalt Nr. 1 in Wrocław, an der ul. Kleczkowska. In diesem Jahr nehmen die Inhaftierten an künstlerischen Workshops und Para-Theater-Übungen teil, die vom Werk von Witkacy inspiriert wurden. Die Effekte werden u.a. dank nächtlicher Multimedia-Projektionen an den Mauern des Gefängnisses zu sehen sein.

Ort: Strafvollzugsanstalt Nr. 1, ul. Kleczkowska 35



April | September 2016

Stiftung OK, ART / Mariusz Mikołajek, Witold Liszkowski, Jan Mikołajek

Die Stiftung realisiert seit über einem Jahr das Projekt Hinterhof als Kunstatelier, indem Bewohner des Hinterhofs an der ul. Roosevelta und Jedności Narodowej zu gemeinsamen künstlerischen Maßnahmen eingeladen werden. Das Ergebnis der gemeinsamen Arbeit wird der Innenhof sein, der mit Flachreliefs, Mauerbemalungen und Bildern geschmückt wird, die von Bewohnern geschaffen wurden.

Ort: ul. Roosevelta

Öffnung der Tore und Hinterhof-Feiern: 10.-11.09.2016



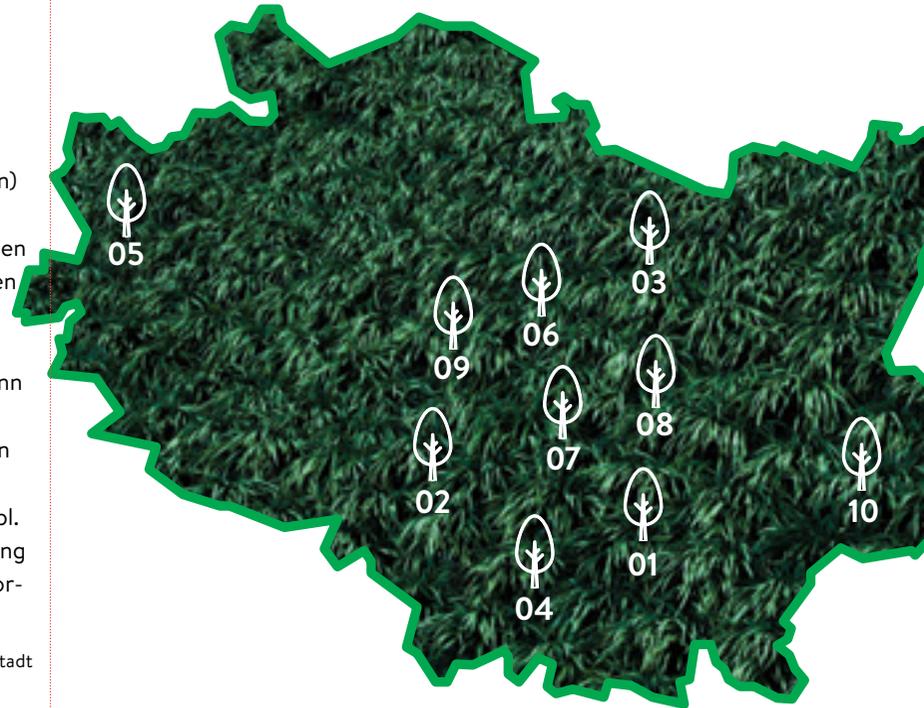
30. APRIL | 2. OKTOBER 2016



EKH-PARKS

In 10 Orten der Stadt (in Parks, auf Grünflächen und auf Plätzen) wurden Kultur-Pavillons aufgestellt, d.h. Freiluftbühnen, die den Bewohnern der Stadt übergeben wurden. Jeder Kultur-Pavillon wird Samstag/Sonntag von 14.00-20.00 geöffnet sein. Wenn Sie eine Idee haben, wie die Kultur-Pavillons genutzt werden können, kontaktieren Sie uns bitte: parki.esk@wroclaw2016.pl. Es reicht eine kurze Beschreibung der Veranstaltung und des bevorzugten Ortes zur Realisierung.

Veranstalter: Europäische Kulturhauptstadt Wrocław 2016, Zentrum für Gesellschaftliche Entwicklung Wrocław www.wcrs.wroclaw.pl/dzialania/parki-europejskiej-stolicy-kultury-2016



DIE PAVILLONS BEFINDEN SICH HIER:

- 01. SŁONECZNY-PARK IN GAJ (BEI UL. ORZECHOWA)
- 02. GRABISZYŃSKI-PARK
- 03. WIESE IN KARLOWICE (AL. KASPROWICZA 45)
- 04. POŁUDNIOWY-PARK

- 05. PARK IN LEŚNICA (UL. MARSZOWICKA)
- 06. STASZICA-PARK (PL. STASZICA)
- 07. SANDINSEL
- 08. TOLPY-PARK (UL. PRUSA / NOWOWIEJSKA)

- 09. ZACHODNI-PARK (LOTNICZA/ PILCZYCKA)
- 10. PARK IN STRACHOCIN (STRACHOCIŃSKA 120 / WŁOŚCIANSKA 53 WROCLAW-PSIE POLE)



FÜR
KINDER



EINTRITT FREI

INHALTS
VERZEICHNIS

EVENT	ORT		01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
28 Invasion	Flughafen Wrocław, Graniczna 190																																
46 Wrocław – eingang durch den Hof	Werkstatt an der ul. Komuny Paryskiej 45, Kozanów etc.																																
29 Wilde Felder. Geschichte des avantgardistischen Wrocław	Zagreb/Kroatien																																
30 Pavillon der Vier Kuppeln – Dauerausstellung polnischer zeitgenössischer Kunst	Nationalmuseum, Pavillon der Vier Kuppeln, ul. Wystawowa 1																																
30 Zwischen Weiß und Rot Kunst mit aTEST Wrocław	Galeria TEST, ul. Marszałkowska 34/50 Warschau																																
16 Marc Chagall und die Künstler der europäischen Avantgarde	Stadtmuseum Wrocław, Königsschloss, ul. Kazimierza Wielkiego 35																																
17 Kunst sucht IQ. Künstler aus Wrocław	Nationales Musik-Forum, plac Wolności 1																																
56 Zdzisław Nitka ikonTEKSTy ekspresji	Galeria TEST, ul. Marszałkowska 34/50 Warschau																																
56 Grad der Abhängigkeit	Awangarda BWA, ul. Wita Stwosza 32, Dizajn BWA, ul. Świdnicka 2-4																																
25 Summer Rental. Die Sammlung Marx zu Gast in Wrocław / Sommer Residenz	Museum für Zeitgenössische Kunst – Außenstelle des Nationalmuseums Wrocław, Pavillon der Vier Kuppeln, ul. Wystawowa 1																																
31 Patchwork. Architektur von Jadwiga Grabowska-Hawrylak	Architekturmuseum Wrocław, ul. Bernardyńska 5																																
31 Kirche. Schönheit und Kitsch I Architektur des 7. Tages	Zespół Młynów Maria in Wrocław. Eingang von Wyspa Słodowa 9																																
56 Großes A_Raum für Schönheit ZYKLUS ARCHITEKTUR: Wohnen in der Stadt (Vortrag)	Konferenzsaal C-D des Kongresszentrums der Jahrhunderthalle Wrocław, ul. Wystawowa 1																																
12 Monat mit Autorenlesungen	Mediateka, pl. Teatralny 5																																
24 Polcon – Eurokonferenz 2016	Komplex der Jahrhunderthalle, ul. Wystawowa 1																																
58 Über Grenzen hinweg: Raum für Vorstellungskraft	Jerzy Grotowski – Institut, Studio Na Grobli, Studien-Saal, ul. Na Grobli 30/32																																
58 Straßen-Bühne	Marktplatz																																



10. August | 10. September 2016
Zdzisław Nitka
ikonTEKSTy ekspresji

Eine Serie von sechs Ausstellungen, die in der Warschauer Galerie TEST organisiert werden, zeigt einige der wichtigsten Tendenzen in der Kunst von Wrocław in den vergangenen Jahrzehnten. Das werden problemorientierte, multidisziplinäre und generationenübergreifende Präsentationen sein, die herausragende Gestalten der Kunst zeigen, die mit der Akademie der Schönen Künste „E. Geppert“ in Wrocław verbunden sind, den in den vergangenen Jahren die Bildband-Reihe Das Künstler-Milieu von Wrocław gewidmet wurde.

Ort: Galeria TEST, ul. Marszałkowska 34/50, Warszawa
Veranstalter: Akademie der Schönen Künste „Eugeniusz Geppert“ in Wrocław
www.wroclaw2016.pl/sztuka-z-atestem



19. August | 2. Oktober 2016
Grad der Abhängigkeit

Die Ausstellung ist der Versuch, die letzten 10 Jahre in der Geschichte der zeitgenössischen ukrainischen Kunst zu analysieren, an der Grenze des historischen Umbruchs zur Position Open Group, deren Maßnahmen sich nicht selten am Schnittpunkt künstlerische Kuratoren-Praxis bewegen.

Ort: Awangarda BWA, ul. Wita Stwosza 32, Dizajn BWA, ul. Świdnicka 2-4
Veranstalter: Europäische Kulturhauptstadt Wrocław 2016; BWA Wrocław – Galerien für Zeitgenössische Kunst
www.bwa.wroc.pl



29. August 2016
Großes A_Raum für Schönheit ZYKLUS ARCHITEKTUR: Wohnen in der Stadt (Vortrag)

Vorträge und Workshops von herausragenden Architekten und Städteplanern aus dem In- und Ausland, die wesentliche Probleme der Weltarchitektur ansprechen und sie auf lokaler Ebene untersuchen. Der Zyklus wurde in drei Panels aufgeteilt (Natur – Gemeinschaft – Architektur), von denen jedes einer separaten Thematik gewidmet sein wird.

Leitung: Nathalie de Vries (MVRDV, Niederlande)
Kuratoren: Arch. Anna Grajperi, Arch. Sebastian Dobiesz (Atelier LAX)
Ort: Konferenzsaal C-D des Kongresszentrums der Jahrhunderthalle Wrocław, ul. Wystawowa 1
Veranstalter: SARP o/ Wrocław
www.wroclaw.sarp.org.pl/pl/duze_a/

Kamieny pióropusz fot.J.Jarzewicz; Forum Musicum_fot.adam_rjczyba_d_6; Stopień zależności_Lio-imovirmist_89_days of winter



19. | 28. August 2016
School of Film Agents (SOFA)

Eine Schule für Filmmanager, die Workshops für junge Menschen aus Mittel- und Osteuropa, dem mittleren Asien und den Kaukasus-Republiken anbietet. SOFA unterstützt Personen, die sich mit Filmkultur beschäftigen, und junge Filmliebhaber, die sich mit Film beschäftigen wollen. Mit Hilfe erfahrener Trainer erwerben die Teilnehmer Wissen, das ihnen hilft, das Traumprojekt zu realisieren.

Ort: Schloss Topacz, Kino Nowe Horyzonty
Veranstalter: Filmplus Foundation
www.joinsofa.org



18. | 27. August 2016
Forum Musicum
Splendor civitatis – Musik der Städte

Festival, das der alten Musik auf historischen Instrumenten gewidmet ist, das das musikalische Erbe von Wrocław pflegt. Die Veranstaltung präsentiert Elemente der musikalischen Welt von Wrocław, Kraków und Gdańsk aus unterschiedlichen Epochen. Das musikalische Erbe von Wrocław wird durch Werke herausragender Kapellmeister des Doms von Wrocław aus dem 18. Jh. repräsentiert. Beim Abschlusskonzert lassen wir uns ins Mittelalter zurück versetzen und streben in die „urbs beata Jerusalem“, das heißt, in die „glückliche Stadt Jerusalem“ in der Version von Vox Nostra.

Ort: unterschiedliche Standorte – historische Orte der Stadt Wrocław
Veranstalter: Nationales Musik-Forum
www.nfm.wroclaw.pl/forum-musicum



21. August 2016
Federhaube aus Stein

Rhapsodie zu Kreuzzügen und zum Dom von Wrocław Eine Erzählung über die dramatische Verknüpfung von Umständen, die christliche Ritter, heidnische Krieger und Statuen aus Stein miteinander verbinden. Die Geschichte wird vom Liedermacher und Dichter, Jacek Kowalski und dem Musiker und Komponisten, Tomasz Dobrzański, erzählt. Dabei helfen befreundete Schauspieler und Multimedia-Projektionen.

Szenario: Jacek Kowalski
Musik: Tomasz Dobrzański
Ort: Marktplatz
Veranstalter: Nationales Musik-Forum
www.nfm.wroclaw.pl/forum-musicum





27. | 29. August 2016

wROCK for Freedom

Festival „Wrock for Freedom“: Konzerte mit Unterhaltungsmusik, die an die wichtige Rolle von Künstlern erinnern, Widerstand gegen Totalitarismen auszudrücken, aber auch an den 36. Jahrestag der Entstehung der Gewerkschaft „Solidarność“. Dieses Jahr werden die Konzerte die Eröffnung der Dauerausstellung im Zentrum für Geschichte begleiten, es treten u.a. auf: The Klenczon Experience, TSA, Lady Pank, Illusion, Hunter, Sabaton.

Ort: Zentrum für Geschichte „Zajeźdnia“ (Busdepot), ul. Grabiszyńska 184
Veranstalter: Zentrum „Erinnerung und Zukunft“, Verein zur Unterstützung Kulturreller Initiativen Unsere Stadt Wrocław
www.pamieciprzyszlosc.pl



8. August | 4. September 2016

Über Grenzen hinweg: Raum für Vorstellungskraft

Theater-Workshops, deren Effekt ein Theaterstück sein wird, das von Jugendlichen aus Polen und aus dem Iran mitgestaltet und präsentiert wird. Inspiration für die Jugendlichen, deren Theater-Etüden, Fotos, Bilder, Filme und Musik bilden die Grundlage für die Vorstellung.

Ort: Jerzy Grotowski – Institut, Studio Na Grobli, Studien-Saal, ul. Na Grobli 30/32
Partner: Jerzy-Grotowski-Institut Zentrum für Gesellschaftliche Entwicklung, Wrocław, Botschaft der Republik Polen im Iran (polnische Partner) Darbast, Kooshkresidency, Mohsen Gallery, Omidavar, Aftab Theatre Company (iranische Partner)
beyondbordersfestival.org



11. | 14. August 2016

Straßen-Bühne

Ein Festival, das dem Straßentheater in bester, gesellschaftlich engagierter Dimension gewidmet ist. Interessante Theater-Stücke in voller Dimension, die von den schmerzhaften Wendungen der Geschichte des heutigen Europas erzählen, werden von den Theatern Novogo Fronta, Biuro Podróży, Teatr Ósmego Dnia und Akademia Ruchu präsentiert.

Ort: Marktplatz
Veranstalter: Jerzy-Grotowski-Institut
www.grotowski-institute.art.pl

wROCK for Freedom, sabaton; Scena, Ulicy Teatr, 8Dnia, Summit, 2.0. Maciej, Włodarczyk (4), Festiwal_Mezaliens_Fot. Monika, Blige



15. | 17. August 2016

Akademie des Alternativen Theaters, XII. Treffen

Workshops der Teilnehmer der Akademie des Alternativen Theaters mit Bewohnern von Kamieniec Ząbkowicki

Ort: Kamieniec Ząbkowicki
Veranstalter: Jerzy-Grotowski-Institut, Theater-Zentrum Kana, Theater Brama in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Kamieniec Ząbkowicki
www.grotowski-institute.art.pl



18. | 21. August 2016

Theater-Festival Mesalliance

Das Festival wird selbständig von Teilnehmern der Akademie für Alternatives Theater organisiert, bei dem sich sowohl Gruppen präsentieren, die von ATA-Teilnehmern geführt werden, als auch geladene Gäste, aber auch Bewohner von Kamieniec Ząbkowicki (u.a. Schüler der örtlichen Grund- und Mittelschulen, Theater „Eltern für ihre Kinder“ und die Gruppe Starczowianki aus Starczów). Das Festival umfasst Theaterstücke, Konzerte, Paraden und ein Jahrmarkt.

Ort: Kamieniec Ząbkowicki
Veranstalter: Jerzy-Grotowski-Institut, Theater-Zentrum Kana und Theater Brama in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Kamieniec Ząbkowicki

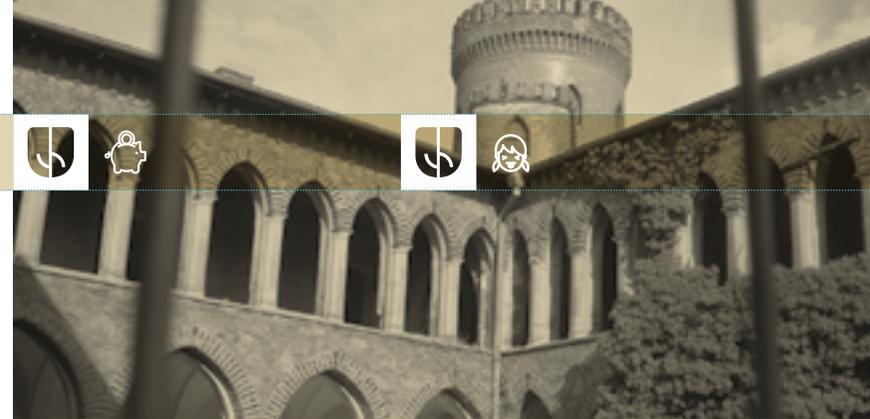


26. August 2016

Kulturelle Erziehung gegen Ausgrenzungen: Sonnige Schule für Kunst – Finalvorführungen

Workshops für Kinder, die im Sommer in der Stadt bleiben, zu deren Abschluss es eine Vorführung auf einer professionellen Theaterbühne und eine Präsentation von künstlerischen Arbeiten gibt.

Ort: Kinder-Kreativ-Zentrum Wrocław
Veranstalter: Kinder-Kreativ-Zentrum Wrocław
www.centrumtworzosci.pl
www.edukacjakulturalna.centrumtworzosci.pl





31. August | 10. September 2016

Unvollendetes Haus, Menschen, die verschoben werden, bewegliche Grenzen/ Europeansonglines

Erzählung zu Ursachen, Bedarf und Fakten zur Migration von Menschen in Europa. Eine poetische und performative Suche nach europäischer Identität. Künstler aus mehr als 10 Ländern Europas versuchen, eine Erzählung über menschliche Wanderungen zu machen. 1. Teil: Ausstellungen, Installationen und Konzerten (u.a. von Julia Marcell und Bente Kahan), 2. Teil – das Multimedia-Event don't be so sure that you are legal.

Ort: Bahnhof Dworzec Świebodzki, pl. Orłąt Lwowskich 20b

Idee und künstlerische Betreuung: Stephan Stroux

Veranstalter: Europa Oculta, Zusammenarbeit: Jerzy-Grotowski-Institut und Allianz Kulturstiftung

www.europaoculta.de



4. | 14. August 2016

Central European Jamboree Polska 2016

Das Central European Jamboree Polska 2016 ist ein internationales Pfadfindertreffen, das regelmäßig für Kinder und Jugendliche organisiert wird. Die Idee und das Motto des Treffens lautet The art of Scouting: der Wunsch, dass die Kultur die Pfadfinder verbindet, sie edler macht und neue Perspektiven vor ihnen eröffnet. Auf dem Programm stehen u.a. Konzerte, Workshops, das Kooperationsspiel Der Verlorene Maler sowie Aktionen für die lokale Bevölkerung.

Ort: Wrocław, Pfadfinderzentrum „Rancho“

Veranstalter: Bund der Polnischen Pfadfinder

www.cej2016.pl



12. | 14. August 2016

Zirkus- und Künstler-Festival Oleśnica

Die dritte Edition des OFCA-Festivals bietet Auftritte von Straßenkünstlern, Konzerte, eine Fireshow, szenische und andere Darbietungen zum Thema „neuer Zirkus“. Für drei Tage verwandelt sich Oleśnica in eine große Zirkus-Bühne, auf der Künstler aus unterschiedlichen Teilen der Welt über 30 szenische Darbietungen präsentieren, Slackliner hingegen es mit Seilen aufnehmen, die zwischen den Bürgerhäusern des Marktplatzes und dem Innenhof des Schlosses gespannt werden. Das OFCA bietet auch Jonglier- und akrobatische Workshops für Anfänger und Fortgeschritten sowie bunte Animationen für die Kleinsten.

Ort: Oleśnica

Veranstalter: Stiftung OFCA
www.festivalofca.pl

Paweł Pawłowski: Sanatorium Dźwięku Sokołowsko, Keith Rowe, fot. Barbara Pigoń



19. | 20. August 2016

Konferenz „Hoffnung und Verantwortung. Im Kreis der Utopie: von Stanisław Lem bis Papst Franziskus“

Der Untergang des Realsozialismus bedeutete auch Dämmerung der komm. Utopie, die das Leben von Menschen weltweit bestimmte. Zukunft als Herausforderung schien zu Ende, wie die Geschichte. Der Terror vom 11.09.2001 und die globale Krise 2008 haben jedoch die Geschichte wieder erweckt. Der 10. Todestag von Stanisław Lem und der 150. Geburtstag von G.H. Wells sind perfekt, um sich die Wiedergeburt der Utopie in Kultur, Gesellschaft, Politik anzusehen. Begleitkonferenz zur Polcon 2016.

Ort: Kindergarten DOIA in der WUWA-Siedlung

Kurator: Edwin Bendyk in Kooperation mit Aleksandra Przeglasińska, Mirosław Filiciak und Alek Tarkowski

August 2016 | bis Jahresende 2016



(jeden Montag)

Klub des Sozialen Foresights Wrocław 2036/2056

Um zu erfahren, welche Maßnahmen im Rahmen des Sozialen Foresights Wrocław 2036/2056 geplant sind, reicht es, zum Treffen zu kommen, das jeden Montag um 17.00 im Hof des Theaters Capitol stattfindet. In informeller Atmosphäre werden dort die Fortschritte bei den Projekten besprochen und weitere Maßnahmen geplant. Die Treffen sind offen und jeder kann sich an Gesprächen über die Zukunft von Wrocław beteiligen. Manche der Treffen haben ein Leitthema, andere haben den Charakter einer lockeren Diskussion.

Ort: Hof der Musiktheaters Capitol

Veranstalter: Stadt der Zukunft / Labor Wrocław

www.MiastoPrzyszlosci.wroclaw.pl



1. | 24. August 2016

Residenzen A-I-R Klang-Sanatorium Sokołowsko

Die letzten drei Residenzen von Klang-Künstlern im Rahmen der Zusammenarbeit mit der Stiftung In Situ. Nach Sokołowsko kommen Olivia Block (1.-14.08.), Michael Pisaro (7.-21.08.) und Keith Rowe (10.-24.08.). Block unternimmt zusammen mit Gerard Lebek den Versuch, eine Komposition aus Klängen zu erschaffen, die im Unterirdischen Stollen Osówka im Eulengebirge aufgenommen wurden. Rowe (der bereits 2015 in Sokołowsko zu Gast war) lädt vier Künstler dazu ein, visuelle Interpretationen ihrer Werke vorzunehmen. Einer von ihnen ist der Berliner Michael Pisaro, der auch Klang-Aufnahmen im Gelände rund um Sokołowsko macht.

Veranstalter: EKH Wrocław 2016, Stiftung für Zeitgenössische Kunst In Situ
www.wroclaw2016.pl/rezydencje
www.sanatoriumdzwieku.pl/pl/a-i-r/



mikroGRANTS EKH 2016

mikroGRANTS EKH 2016 – Special Edition

„Energie miteinander teilen“

Antragsfrist: 1.-15. August 2016

Fördersumme: 5.000 PLN.

Individuelle Konsultationen: werktags, 17.00-19.00, vom 1.-15. August

in der BARBARA, Świdnicka 8c

Ergebnisse: bis 30. August 2016

www.wroclaw2016.pl/mikrogranty

www.facebook.com/mikrogranty

mikroGRANTY@wroclaw2016.pl

Willst Du Deine Leidenschaften mit anderen teilen und gemeinsam mit den mikroGRANTS ungewöhnliche Workshops schaffen? Die Special Edition ist auf Teilen ausgerichtet, und zwar von oft

einzigartigen Fähigkeiten, über die Bewohner der Stadt verfügen.

Seil tanzen, Programmieren, Möbel restaurieren, Design Thinking, Gebrauchsgaphik, Kräuterheilkunde, Rollerskating oder gar Workshops im Haustiere frisieren? Das sind nur einige Ideen, in der 1. August-Hälfte warten wir auf Eure Ideen!

Unter der Schirmherrschaft und mit Unterstützung der Firma KOGENERACJA S.A.

August | September 2016 Freiluft-Kino Krucza

Das ist eine Nachbarschafts-Initiative, die kulturelle Veranstaltungen an Stellen im engeren Zentrum von Wrocław streuen sollen. Die Projektionen werden an der Wand der mit vereinten Kräften restaurierten Garage gezeigt, im Hinterhof der ulica Krucza 112 (Ecke Mielecka). Die Projektautoren wählen 10 Filme aus, und das genaue Repertoire wird auf der Internetseite der Initiative veröffentlicht.

Ort: Hinterhof Krucza 112, Stadtteil Gajowice

www.kino.krucza.org

www.facebook.com/KinoKrucza



Mozart i inne chłopaki z podwórka. Fot. Marta woliński i Katarzyna Dymitraszczyk; Gazeta cafe, autor Miłosz Poloch; Ryszard Jędrak. Portret córki fot. M. Jędrzejczak



21. | 31. Juli 2016 Gazeta Café und Literarische Treffen im Rahmen des 16. MFF T-Mobile Nowe Horyzonty

Wie jedes Jahr laden wir zu außergewöhnlichen Begegnungen mit Filmemachern im Rahmen von Gazeta Café ein. Die Zuschauer werden die einzigartige Gelegenheit haben, die Meister des europäischen Kinos zu treffen. Die Gespräche moderiert traditionell Paweł T. Felis. Außerdem laden wir zu einer Reihe literarischer Begegnungen mit den beliebtesten polnischen Autoren über gute Literatur ein. Es lohnt sich, zu kommen, nicht nur um Autogramme zu sammeln, sondern auch, um zu erfahren, was junge polnische Autoren zu sagen haben. Die Diskussionen moderiert Michał Nogaś.

Ort: Barbara, ul. Świdnicka 8c
Veranstalter: MFF T-Mobile Nowe Horyzonty
www.nowehoryzonty.pl



22. Juli | 12. August 2016 Stille Barbara oder Silent Disco, Vol. 13 und 14

Die STILLE BARBARA ist eine Reihe von Veranstaltungen der Silent Disco in der Barbara. Auf drei Kanälen spielen die besten polnischen und ausländischen DJs, Musiker, Produzenten. Drei Kanäle. Kurator der Reihe ist Wojciech Furmaniak.

Die Zahl der Kopfhörer ist auf 300 Stück begrenzt.

22. Juli:

KANAL 1: Seb & Rodrigezz

KANAL 2: Czikitas Brothers

KANAL 3: NORMALNY TYP

Start: 22:00.

Ort: Barbara, ul. Świdnicka 8c

Organizator: Barbara

www.facebook.com/barbarakultura



1. | 15. August 2016 Selbstporträt und Familienporträt. Prof. Ryszard Jędrak

Die Ausstellung soll Prof. Dr. Ing. Arch. Ryszard Jędrak näher bringen, Architekt und wissenschaftlicher Mitarbeiter der Techn. Universität Wrocław und sein Lebenswerk, das nicht nur Architektur-Projekte, sondern auch eine umfangreiche Sammlung an Malereien und Zeichnungen umfasst. Selbstporträts und Porträts aus privaten Sammlungen der Familie werden zum 1. Mal der Öffentlichkeit präsentiert.

Ort: Barbara, ul. Świdnicka 8c
Kuratoren: Joanna Męczyńska, Małgorzata Zdebel
Veranstalter: Europäische Kulturhauptstadt Wrocław 2016





16. | 28. August 2016

Krzyżowa Music. Musik für Europa.

Breit angelegte Musik-Workshops mit Festival-Charakter. Weltberühmte Künstler und überdurchschnittlich begabte junge Nachwuchsmusiker werden bei 12 Konzerten gemeinsam die schönsten Werke der Kammermusik aufführen.

Ort: Wrocław und Niederschlesien (Książ, Świdnica, Szczawno Zdrój und Krzyżowa)
Veranstalter: Stiftung Kreisau für Europäische Verständigung, Freya-von-Moltke-Stiftung für das Neue Kreisau, Kreisau-Initiative e.V.



#LATOZESK



Hundert Preise zu gewinnen!

Nach dem Fussballfieber ist es Zeit für einen Sommer voller kultureller Emotionen. Fährst Du in den Ferien weg? Nimm das „Kultur-Informationsheft“ oder ein anderes Teil zur EKH Wrocław 2016 mit, mach ein Foto mit ihm und zeig es in den Sozialen Medien. Du bleibst in Wrocław? Auch das ist kein Verlust! Nimm an Veranstaltungen der Europäischen Kulturhauptstadt Wrocław 2016 teil, mache Fotos und gewinne attraktive Gewinne.

Die Fotos, die zum Wettbewerb gemeldet werden, sind auf dem eigenen öffentlich sichtbaren Profil bei Facebook, Twitter bzw.

Instagram zu veröffentlichen und zu kennzeichnen mit: #wro2016, #informatorwro und #latozESK.

Die besten hundert Fotos gewinnen im September: Gadgets, Kino-, Theater- oder Konzert-Tickets und Bücher, die von der Europäischen Kulturhauptstadt Wrocław 2016 herausgegeben werden.

Die Ergebnisse werden auf dieser Internetseite veröffentlicht: www.wroclaw2016.pl/informator-kulturalny-JULI-sierpien. Dort findet Ihr auch die genauen Teilnahmebedingungen für den Wettbewerb. Wir warten auf Eure Fotos!

Krzyżowa Music 2016. Keyvisual hoch

What color is commitment?



Art overcomes barriers and broadens horizons. That's why Credit Suisse is the Partner of Visual Arts for the European Capital of Culture Wrocław 2016.

credit-suisse.com/sponsorship

Barbara: Infopunkt / Café / Kultur

ul. Świdnicka 8c,
täglich von 08:00 bis 20:00 Uhr geöffnet.

Infopunkt: infopunkt@wroclaw2016.pl

Tel.: +48 -71 712 75 74

Kultur: barbara@wroclaw2016.pl

Café: gosia@rabarbara.pl

www.facebook.com/barbarakultura

www.instagram.com/barbarakultura

Laden Sie die App EKH 2016 (für iOS und Android)

Information

alle Informationen: www.wroclaw2016.pl

Like: www.facebook.com/wroclaw2016

Follow: [@wro2016](https://twitter.com/wro2016)

subskribieren EKH TV:

www.youtube.com/Wroclaw2016tv

offiziellen Hashtag hinzufügen: [#wro2016](https://twitter.com/wro2016)



WROCŁAW 2016
European Capital of Culture



SPONSOREN:

Ministry of
Culture
and National
Heritage of the Republic
of Poland

MITVERANSTALTER:



STRATEGISCHE PARTNER:



PPARTNER FÜR VISUELLE KÜNSTE:



SPONSOREN:



PARTNER FÜR DIE SPECIAL EDITION DER MIKROGRANTS:

LOGISTIKPARTNER:

IT PARTNER:

MEDIEN-PARTNER:

